

Steinbacher Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Auflage: 26.700 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

VP VON POLL IMMOBILIEN®

IMMOBILIENBEWERTUNGEN
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

25. Jahrgang

Donnerstag, 19. März 2020

Kalenderwoche 12



In diesem Haus in der Schwanengasse 5 hat bis zum 20. April 1943 Josef Schwarzschild gewohnt. Nun soll davor ein Stolperstein gesetzt werden, der an das Schicksal des Steinbacher jüdischen Glaubens erinnert. Foto: HBI

Ein Stolperstein soll an Seppel erinnern

Von Hans-Jürgen Biedermann

Steinbach. Die Menschen mochten ihn und machten aus Josef das vertrauliche „Seppel“. Er spielte bei der Germania Fußball und diente als Feuerwehrmann dem Gemeinwohl. Bei seiner Hochzeit wünschte ihm der ganze Ort alles Glück der Erden. Doch als die Nationalsozialisten 1933 ihr Schreckensregiment begannen, war Josef Schwarzschild nicht mehr der gute Kumpel von nebenan, sondern ein „Volksschädling“. Vor seinem Wohnhaus in der Schwanengasse 5 wird bald ein „Stolperstein“ an seine Ermordung im Vernichtungslager Auschwitz erinnern.

Als vor 24 Jahren eine Bronzetafel an die Fassade des Hauses Nummer 5 gedübelt wurde, war dies den Lokalzeitungen einen Aufmacher wert. Erwähnung fand darin ein 22-jähriger Jurastudent, der die Immobilie von seiner Großmutter geerbt hatte und über das Schick-

sal des einstigen Bewohners Bescheid wusste. Der Nachwuchspolitiker hieß Stefan Naas, saß für die FDP im Stadtparlament und erreichte, dass Josef Schwarzschilds Name auf dem städtischen Opferdenkmal verewigt wurde. Der Steinbacher Bub fungierte neun Jahre lang als Bürgermeister, ehe er im Herbst 2018 ins Landesparlament gewählt wurde. Die Bronzetafel ist dem Einsatz eines Quartetts zu verdanken, zu dem Manfred Hundt (Geschichtsverein), Jürgen Schellbach (Grüne), Ansgar Koschel (Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit) und der Fotograf Heinz Göttert gehörten. Der Text verzichtet auf jedes Pathos und stellt schlicht und ergreifend fest: „Hier lebte unser Mitbürger Josef Schwarzschild. Er wurde im Alter von 35 Jahren im Konzentrationslager Auschwitz ermordet, weil er Jude war.“

Termin in etwa einem Jahr

An den Kölner Gunter Demnig dachte damals noch niemand. Mittlerweile hat der Künstler mehr als 75 000 Stolpersteine mit den in Messingplatten eingravierten Lebensdaten der Opfer vor den Wohnhäusern, aus denen sie deportiert wurden, verlegt. Im Sommer wird Serbien als 27. Land, das sich in Europa an dieser Aktion beteiligt, dazu kommen. Einen Termin bei Demnig zu bekommen ist schwierig, vor Anfang 2021 wird es keinen geben. Anstoß für einen Stolperstein als Ergänzung

der Bronzetafel gab der Steinbacher Professor Harald Schwalbe, der damit einen aufrechten Gewerkschafter und überaus hilfsbereiten Handwerker zum öffentlichen Thema machte. Josefs Schwarzschilds Eltern, Vater Abraham und die aus Bommersheim stammende Mutter Amalie, meldeten Josef 1915 in der Schule an, die damals noch im heutigen Rathaus untergebracht war. Dort lernte er seine spätere Frau Anna Marie Seitz kennen. 1931 wurde geheiratet und in das Elternhaus der Braut gezogen. Dort, in der Schwanengasse, lebte das Ehepaar „unauffällig und unbehelligt“, heißt es in einem Artikel aus der Feder von Bernd Vorlaeufer-Germer, VHS-Seminarleiter in Oberursel. Nach Verabschiedung der Nürnberger Gesetze, mit denen Juden stigmatisiert wurden, rückten die Kumpel jedoch zusehens von „Seppel“ ab, aber seine Frau hielt zu ihm.

Der Ortsgruppenleiter der NSDAP hatte ihn schon lange im Visier, und schließlich lieferte er Josef Schwarzschild 1943 an die Gestapo aus, weil er den gelben Judenstern nicht getragen haben soll. Am 20. April, Adolf Hitlers 54. Geburtstag, wurde er von den Schergen abgeholt. Zunächst musste er Zwangsarbeit verrichten, ehe er im September 1943 vom Heddenheimer Lager nach Auschwitz (Fortsetzung auf Seite 3)

Klein
feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de



Spürnase sucht Eigenheim!

Immobilien
Hochtaunuskreis

06172-270-79977
hochtaunus@sparkasse.immo

NEUERÖFFNUNG
Samstag, 21. März 2020 // 9.00 - 16.00 Uhr

DIE TEEZEIT OBERURSEL
Teegenuss & Kaffeekult

*Gültig bis einschl. 28. März 2020; ausgenommen Wacker's Kaffee.

15% Eröffnungsrabatt!
auf Ihren 1. Einkauf, bei Vorlage dieser Anzeige*

Teezeit Oberursel · Ackergasse 9

HOLEN SIE SICH FARBE IN DEN GARTEN!

Hyazinthe
Hyacinthus orientalis,
3 Zwiebeln im Topf,
12 cm, Stück
~~2.99~~
2.49

Narzisse "Tête à Tête"
Narcissus cyclamineus,
ohne Übertopf, 12 cm,
Stück
~~3.49~~
2.99

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 13 - 17 Uhr** www.mauk-gartenwelt.de

*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.

AKTION
Balkonset

Unser Set-Angebot! **NUR 99.00**

Casper Balkonset, Akazienholz, Klappbar, Tisch 60 x 60 cm, 2 Stühle

Bauzentrum Maeusel
Mehr als ein Baumarkt!

Maeusel GmbH
Zappelinstraße 25
61118 Bad Vilbel
Tel. 04101 9855-0
www.maeusel.de
info@maeusel.de

Alle Preise sind Abholpreise ohne Montage und Dekoration und gelten nur innerhalb Deutschlands. Alle Preise inkl. MwSt. und in Euro. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Alle Preisangaben sind UVP. * Unser bisheriger Preis. Preise gültig bis 31.03.2020. Für Druck- und Bildfehler keine Haftung.

Bei uns werden Gartenträume wahr!

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-31716 · www.baumschule-peselmann.de

Deutschland geht nicht raus, wir liefern frei Haus!

Bestellen Sie die Leckereien aus unserem breiten Sortiment an einem Werktag und wir liefern am Folgewerktag.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns gerne unter:

ECKART Fleischwaren

Telefon 06171-74021
Telefax 06171-78528
Email: info@eckart-fleischwaren.de
Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

VERANSTALTUNGEN Oberursel und Steinbach

Stadtverwaltung geschlossen

Steinbach (stw). Die Stadt hat wegen der aktuellen Situation rund um den Coronavirus den Publikumsverkehr seit Dienstag auf ein Mindestmaß eingeschränkt und bittet die Bürger, von einem Besuch im Rathaus und den städtischen Verwaltungsgebäuden vorläufig abzusehen. „Wir wollen die Gesundheit der Bürger, aber auch der städtischen Mitarbeiter schützen“, so Bürgermeister Steffen Bonk. Die Bürger werden gebeten, sich bei dringenden Angelegenheiten mit dem zuständigen Sachbearbeiter oder der Zentrale in Verbindung zu setzen. Dies kann montags bis freitags unter Telefon 06171-70000 oder per E-Mail an info@stadt-steinbach.de erfolgen. Weitere Kontaktdaten sind im Internet unter www.stadt-steinbach.de zu finden. Die Samstagsprechzeiten des Bürgerbüros entfallen bis auf weiteres vollständig. Ebenso die offene Sprechstunde des Bürgermeisters. Persönliche Vorsprachen sind nur in Ausnahmefällen nach vorheriger Absprache möglich. Die Verwaltung bleibt selbstverständlich weiterhin für alle Belange der Bürger erreichbar.

Stadt sagt alle Veranstaltungen ab

Steinbach (stw). Aufgrund der aktuellen Situation rund um den Coronavirus sagt die Stadt alle städtischen Veranstaltungen bis auf weiteres ab. Als Organisator von Veranstaltungen, bei denen viele Menschen zusammentreffen, ist sich die Stadt ihrer Verantwortung voll bewusst. „Wir wollen die Gesundheit der Bürger, aber auch der städtischen Mitarbeiter schützen und mit diesen Maßnahmen natürlich auch die Sicherheit anderer Menschen gewährleisten. Mit den Absagen von Veranstaltungen und der Schließung von Gebäuden möchten wir dazu beitragen, die weitere Verbreitung des Coronavirus zu verzögern. So bedauerlich diese Situation auch ist, hoffen wir, dass wir alle gemeinsam diese schwierige Zeit gut überstehen und in absehbarer Zeit wieder zum Alltag zurückkehren können“, so Bürgermeister Steffen Bonk.

Taunabad geschlossen

Oberursel (ow). Das Taunabad ist seit Montag geschlossen. Die Schließung erfolgte in Abstimmung mit dem Hochtaunuskreis und der Stadt Oberursel, um dazu beizutragen, die Ausbreitung des Coronavirus zu begrenzen. Alle Kinder-Schwimmkurse, das Babyschwimmen, die Aqua-Fitnesskurse sowie das Frauenschwimmen am nächsten Sonntag fallen aus. Über den Zeitpunkt der Wiedereröffnung werden die Stadtwerke im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de, auf der Facebook-Seite der Stadtwerke und über die Presse informiert.

Bürgermeister werben um Verständnis und Mitwirkung

Hochtaunus (how). Die Bürgermeister aller Städte und Gemeinden im Hochtaunuskreis wenden sich mit einer gemeinsamen Erklärung an die Einwohner des Hochtaunuskreises. Sie erklären die Maßnahmen, die zur Unterbrechung der Infektionskette ergriffen wurden und noch weiter ergriffen werden müssen, und appellieren an die Vernunft und Besonnenheit der Menschen. Oberstes Ziel sei nach wie vor, die Infektionskette zu unterbrechen und somit die Ausbreitungsgeschwindigkeit so weit als möglich zu reduzieren, heißt es in der Erklärung. „Die Aufrechterhaltung der Versorgungssysteme und insbesondere des kompletten Gesundheitssystems zum Schutz der Bevölkerung haben absolute Priorität.“

Die Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises haben in dieser kritischen Situation ihr Vorgehen untereinander abgestimmt und über das Wochenende schon einschneidende Maßnahmen eingeleitet. So sind unter anderem die jeweiligen öffentlichen Einrichtungen wie Bürgerhäuser, Dorfgemeinschaftshäuser und weitere öffentliche Gebäude und Räume bis auf weiteres geschlossen. Auch der Dienstbetrieb der Rathäuser ist eingeschränkt, Zugang wird nur in begründeten dringenden und unaufschiebbaren Fällen nach vorheriger Anmeldung möglich sein. Telefonisch und per E-Mail sind die Mitarbeiter weiterhin erreichbar.

Einschränkungen sind auch bei besonderen Anlässen wie Hochzeiten und Trauerfeiern, unerlässlich. Alle Städte und Gemeinden des Kreises regeln unter Berücksichtigung der jeweiligen örtlichen Gegebenheiten im Einzelfall, ob und gegebenenfalls mit welcher Teil-

nehmerzahl eine Durchführung möglich sein wird. Dies ist in den jeweiligen Verwaltungen telefonisch oder per E-Mail zu erfragen. „Die Tragweite dieser Entscheidung ist allen Städten und Gemeinden sehr wohl bewusst und es wird versichert, hier mit besonderer Sensibilität den Ansprüchen gerecht zu werden“, so die Bürgermeister.

Sie fahren fort: „Mit der Schließung der Schulen und der Kindertagesstätten durch die Landesregierung sehen sich die Eltern und Familien mit einer erheblichen Belastung konfrontiert.“ Neben den organisatorischen Herausforderungen werde auch immer wieder nach den finanziellen Auswirkungen, insbesondere die weitere Erhebung der Gebühren, gefragt. Bei allem Verständnis bitten die Städte und Gemeinden um etwas Geduld, denn auch hier werde eine gemeinsame Vorgehensweise, am besten zusammen mit dem Land Hessen, angestrebt.

Hygienemaßnahmen einhalten

Die Bürgermeister schließen mit einem Appell an alle Bürger: „Alle eingeleiteten oder noch künftig vorzunehmenden Schritte führen nur dann zum gewünschten Erfolg, wenn die Umsetzung und Beachtung von der gesamten Bevölkerung unterstützt und aktiv gelebt wird. Es wird darum noch einmal sehr eindringlich an alle appelliert, möglichst größere Ansammlungen zu vermeiden, die Sozialkontakte auf das Notwendigste zu beschränken und insbesondere die Hygienemaßnahmen, wie Händewaschen, Abstand halten, Nießen in die Ellenbogenbeuge und ähnliches einzuhalten.“

Stadt schließt Einrichtungen und stellt Angebote ein

Oberursel (ow). Bei dem Ziel, die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen, sind weitere Maßnahmen notwendig, um das öffentliche Leben in Oberursel schrittweise herunterzufahren. Erster Stadtrat Christof Fink: „Unsere Hauptaufgabe ist es, das funktionierende Gesundheitssystem aufrechtzuerhalten und gerade jetzt nicht zu überlasten. Die Menschen in unserer Stadt müssen geschützt werden, das gilt vor allem für die Schwächsten und Anfälligsten. Die Gesundheit der Bevölkerung steht an erster Stelle, daher müssen wir weitere städtische Einrichtungen schließen und Angebote einstellen.“

Bereits am Freitagnachmittag hatte Fink mitgeteilt: „Wir haben uns entschlossen, bis einschließlich 15. April alle städtischen Veranstaltungen – unabhängig von der Größe der Besucher- beziehungsweise Personenzahl – wie auch die Veranstaltungen des Kultur- und Sportfördervereins abzusagen. Ebenso stehen in diesem Zeitraum städtische Räume wie das Rathaus, städtische Einrichtungen und Veranstaltungsräume nicht für externe Veranstaltungen zur Verfügung.“

Diese Regelungen sind seit Montag erweitert. Betroffen von Schließungen und Ausfällen sind bis auf weiteres:

- das Rathaus für den Publikumsverkehr. Ein Zutritt zum Rathaus kann nur nach vorheriger Terminvereinbarung erfolgen. Die Bürger werden gebeten, sich bei dringenden Angelegenheiten mit dem zuständigen Sachbearbeiter oder der Zentrale in Verbindung zu setzen unter Telefon 06171-5020 oder per E-Mail an info@oberursel.de;
- die Stadtbücherei. Rückgaben der entliehenen Medien können über den Bucheinwurf links neben der Eingangstür erfolgen;

- das Stadtarchiv
- das Vortraumuseum
- der Seniorentreff „Altes Hospital“
- die Elternberatung. Die Mitarbeiterinnen sind per E-Mail an elternberatung@oberursel.de oder unter Telefon 06171-585358 während der Sprechzeiten montags, dienstags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr sowie mittwochs von 13 bis 15 Uhr erreichbar;

- die Hilfsangebote der „Frühen Hilfen – Willkommen von Anfang an“

- das Café Portstraße
- die Öffnungszeiten des Wertstoffhofs des BSO in der Oberurseler Straße entfallen bis auf weiteres. Die Abholung von Sperrmüll kann weiterhin über das Sperrmülltelefon 06171-502333, angemeldet werden. Während des Ausfalls der Öffnungszeiten wird die Mengenbegrenzung in der Biotonne aufgehoben. Die Verwaltung des BSO ist bis auf weiteres nur unter Telefon 06171-704300 zu erreichen;

- das Taunabad.

Die beiden Wochenmärkte am Mittwoch und Samstag sollen weiterhin stattfinden, allerdings wird der Samstagsmarkt bis auf weiteres auf dem Epinay-Platz stattfinden. Wie alle anderen städtischen Veranstaltungen entfällt der Flohmarkt am Samstag, 21. März. Seit Dienstag sind alle städtischen Spielplätze und offenen Sportflächen wie Bolzplätze und Skateanlagen geschlossen, der BSO hat entsprechende Hinweise angebracht. Fink appelliert an alle Bürger, „ihre Sozialkontakte außerhalb des eigenen Haushalts soweit wie möglich einzustellen. Dies gilt insbesondere für private Veranstaltungen und Feierlichkeiten, die ich dringend empfehlen würde, abzusagen und zu verschieben.“

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst geht ab 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuellen Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über 22833 988 (Handy) und über 0137-88822833 (Festnetz).

Donnerstag, 19. März

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Freitag, 20. März

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Samstag, 21. März

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Sonntag, 22. März

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Montag, 23. März

Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Dienstag, 24. März

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

Mittwoch, 25. März

Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

Donnerstag, 26. März

Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Freitag, 27. März

Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Samstag, 28. März

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Sonntag, 29. März

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Oberhöchstader Straße 7	62400
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr 116117

**ÄBD Vordertaunus
in den Hochtaunus-Kliniken**
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt
im Universitätsklinikum Frankfurt**
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/
Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst**
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

Learning by doing
Effektiver lernen durch Motivationspädagogik
Bad Homburg · Louisenstraße 101
Oberursel · Adenauerallee 32

Alberti
Frankfurter Landstraße 86
61440 Oberursel

Auto-Bach
UNTERNEHMENSGRUPPE
Auto-Bach GmbH
Volkswagen Partner
Urseler Straße 61
61348 Bad Homburg
Telefon (06172) 3087-0

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Ein Stolperstein soll an ...

(Fortsetzung von Seite 1)

deportiert wurde. Seine tapfere Ehefrau erhielt im Januar 1944 die Nachricht, ihr Mann sei am 10. Dezember „an den Folgen von Herzmuskelschwäche“ gestorben. „Das ist er auf keinen Fall, sondern er wurde durch Mörderhand umgebracht“, dachte Anna Marie über die Todesnachricht.

Beinahe 80 Jahre später wird Harald Schwalbes Idee vom Vereinsring umgesetzt. Vorsitzender Kai Hilbig will – nach einer positiven Reaktion sowohl des Bürgermeisters Steffen Bonk als auch der Kirchengemeinden – dem Künstler in diesen Tagen den Auftrag erteilen. Der Stein kostet 120 Euro, doch rechnet man hierzulande inklusive der Beherbergung mit Kosten zwischen 500 und 1000 Euro. Der Betrag soll durch Spenden zusammenkommen.

Für die Initiatoren ist ein würdevoller Rahmen selbstverständlich. Sofern es Verwandte des Opfers gibt, werden diese genauso eingeladen wie Nachfahren der aufrechten Anna Marie Seitz, über deren Vita in der Nachkriegszeit wenig bekannt ist. Sie soll wieder geheiratet, in Steinbach als Wäschefrau gearbeitet und in der Obergasse gewohnt haben.

Heute ein attraktives Haus

Die Schwanengasse 5 hat Eigentümer Stefan Naas in ein attraktives Fachwerkhaus verwandelt, in dem er einige Zeit wohnte, das er mittlerweile jedoch vermietet hat, um in einen Neubau im Hinterhof zu ziehen. Naas sagt, von der Stolpersteininitiative habe ihn der Geschichtsverein, dessen Mitglied er ist, bislang nicht unterrichtet.

Heftige Kritik der „Stadtwache“ an einer Veranstaltung der AfD

Steinbach (HB). Die AfD-Ortsgruppe um den früheren Kreistagsabgeordneten Michael Dill muss im kommenden Kommunalwahlkampf mit kräftigem Gegenwind rechnen. Der geht von einem Bündnis aus, zu dem sich die vier im Stadtparlament vertretenen Parteien und die beiden christlichen Gemeinden unter dem Namen „Stadtwache für ein buntes Steinbach“ zusammengeschlossen haben. Anlass für die Initiative, als deren Sprecher der CDU-Stadtverordnete Heino von Winning fungiert, war eine für den heutigen Donnerstag im Bürgerhaus geplante AfD-Veranstaltung, mit der für die Kandidatenliste gewonnen werden sollte. Dagegen wollte die „Stadtwache“ demonstrieren, zumal die Rechtsaußenpartei mit dem Landtagsabgeordneten Andreas Lichtert aus Bad Nauheim einen Redner eingeladen hatte, der zu dem unter Beobachtung des Verfassungsschutzes stehenden „Flügel“ der Partei gerechnet wird. Die beiden Versammlungen sind abgesagt worden, nachdem die Stadt das Bürgerhaus wegen des Coronavirus für alle Veranstaltungen geschlossen hat.

„Ganz Deutschland nimmt drastische Einschnitte im öffentlichen Leben hin, es werden sogar Spielplätze gesperrt. Nur Michael Dill und die Steinbacher AfD wissen es besser, deshalb könne nach der Bürgerhausschließung nun auf den Straßen Steinbachs Wahlkampf gemacht werden“, schimpft Heino von

Winning in einer Mitteilung. Man lade sogar die „Stadtwächter“ ein, um auf der Straße mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Von Winning: „Wir meinen, dass die Entscheidung der AfD gegenüber den Menschen in Steinbach unverantwortlich ist und werden auf unseren Protest vor Ort verzichten, um Menschen nicht in Mitleidenschaft zu ziehen. Nachdem Teile der AfD, auch der geladene Referent, unter Beobachtung des Verfassungsschutzes stehen, erscheint nun auch eine Beobachtung durch das Gesundheitsamt naheliegend, das allerdings erst tätig werden kann, wenn der Aufmarsch der AfD auch behördlich angemeldet und genehmigt wäre.“

Es liege zwar eine Anmeldung bei der Stadt vor, diese sei aber so formuliert, dass die Veranstaltung juristisch als private Veranstaltung einzuordnen sei. Die Stadt werde sicherstellen, dass es ein privater Spaziergang bleibt, also kein AfD-Bezug zu erkennen ist.

„In diesen Tagen sind wir angehalten jede unnötige Menschenansammlung zu vermeiden und auch wenn man seinem eigenen Protest Ausdruck verleihen möchte: Unter den gegebenen Umständen der Infektionsgefahr ist es die Sache nicht Wert. Wer derart unverantwortlich mit der Gesundheit der Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern umgeht, hat jegliche Glaubwürdigkeit verspielt und wird an anderer Stelle unsere konsequente Gegenwehr erfahren“, stellt von Winning fest.

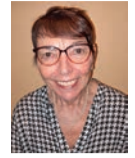
Laubbläser aus Gartenhütte geklaut

Steinbach (stw). In der Nacht zum Mittwoch haben Unbekannte aus einem Gartenhaus im Mirabellenweg zwei Fahrräder und einen Laubbläser gestohlen. Dabei ist ein Sachschaden in Höhe von mindestens 1300 Euro entstanden. Die Täter verschafften sich zunächst Zugang zum Garten des Wohnhauses und liefen zum Gartenhaus. Dort brachen sie eine Tür auf und suchten offenbar im Inneren nach Wertsachen. Mit der Beute flüchteten sie schließlich unerkant vom Tatort.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Praxis ganzheitlicher Heiltherapien

Ilse Beuscher-Schachte
Heilpraktikerin



Heilen mit Liebe und Zeit

27 Jahre Praxiserfahrung ermöglichen die individuelle auf jeden Einzelnen abgestimmte Therapie

Feldbergstr. 59
Oberursel
praxis@beuscher-schachte.de
0170 - 5279069



Bürgermeister Steffen Bonk, Kita-Leitung Dorit Crummenauer, ihre Vorgängerin Bärbel Hollstein und Architekt Thomas Kästner (v. l.) feiern das Jubiläum. Foto: Sebastian Köhler

Jubiläum: 25 Jahre Kita „Am Weiher“

Steinbach (stw). Zum Jubiläum des 25-jährigen Bestehens der Kindertagesstätte „Am Weiher“ gab es im Rahmen eines Tags der offenen Tür Häppchen, Präsentationen, alte Bilder und Anekdoten aus den 25 Jahren. Eingeladen waren alle Bürger, ehemalige Erzieher und besonders alle ehemaligen Kinder, die die Einrichtung in den 25 Jahren besucht haben. Die Leitung der Kindertagesstätteneinrichtung Dorit Crummenauer resümierte, dass 25 Jahre knapp 6350 Arbeitstage bedeuten. In dieser Zeit wurden knapp 800 Eingewöhnungen vollbracht, rund 2500 Laternen gebastelt und etwa 15 000 Taschentücher für laufende Nasen verbraucht. „Erzieher sind Seelentröster, Kommunikationsmanager, Kuschlersersatz, Einschlafhilfe, Ungezieferbestimmer, Spielzeugauto-Kfz-Meister, Garderobenfrau, Vorsinger, Speiseplanentwickler, Gartenbaumeis-

ter, Ersthelfer und Medienexperten, um bei den Kindern immer auf dem neusten Stand zu bleiben“. Ihr Dank ging an das Team der Kita und an ihre Vorgängerin Barbara Hollstein, die ihr damals den Einstieg sehr erleichtert habe.

Bürgermeister Steffen Bonk dankte den Erziehern. „die sich jeden Tag für das Wohl der Kinder einsetzen und auch unter schweren Bedingungen eine ganz tolle Arbeit leisten“. Dabei stellte er für die nahe Zukunft einen Anbau für den U3-Bereich in Aussicht. Bei Architekt Thomas Kästner, dem „Vater des Gebäudes“, der die Einrichtung damals plante, bedankte er sich für den gelungenen Bau. Der Bürgermeister erklärte, dass „die Stadt Steinbach sehr stolz auf ihre Kindertageseinrichtungen“ sei, die „ganz wichtige Zukunftsarbeit für uns alle leisten“ würden.

Lesen Sie die Steinbacher Woche
bequem auf unserem neuen
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

20x TAGESZULASSUNG GÜNSTIG. SOFORT VERFÜGBAR.

Preisvorteil: bis zu 22%



Abb. zeigt Sonderausstattung

FIAT Panda Easy 1.2

Ausstattung u.a. City-Notbremsassistent, Klimaanlage, Parksensoren, Freisprecheinrichtung, Uconnect™ usw.
Hauptpreis MTS Automobile (inkl. Überführung): ab 10.400,- €
Listenpreis (inkl. Überführung): 13.120,- € **Sie sparen 2.720,- €**
NEFZ: Kraftstoffverbrauch (Super) in l/100 km: innerorts 5,8; außerorts 4,3; kombiniert 4,9.
CO₂-Emission kombiniert: 111g/km. Effizienzklasse C
* Fiat Panda Easy 1.2 mit 51 kW (69 PS) mit Tageszulassung



MTS Automobile GmbH
Pfeiffstraße 6-10, 61440 Oberursel
Tel. 06171 / 95 177-270
www.mts-mobile.de

Kein Parlament

Steinbach (stw). Stadtverordnetenvorsteher Manfred Gönsch hat am Montag die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 30. März aufgrund der Coronavirus-Pandemie abgesagt. Möglicherweise könne eine Sitzung zu einem späteren Zeitpunkt eingeschoben werden. Näheres lasse sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt jedoch nicht sagen.

„Brücke“ sagt ab

Steinbach (stw). Aufgrund der aktuellen Situation wird die geplante Jahreshauptversammlung der Bürgerselbsthilfe „die brücke“ am Dienstag, 24. März, abgesagt. Ein Ersatztermin steht noch nicht fest. Ebenfalls entfallen auf unbestimmte Zeit der Sonntag-Nachmittagskaffee sowie der Spieleabend und die PC-Treffen.

Weinfest der SPD

Steinbach (HB). Die Sozialdemokraten leisten wieder einen Beitrag zur Belebung des alten Ortskerns. Zum vierten Mal veranstalten sie das Weinfest auf dem Freien Platz, zu dem im vergangenen Jahr 1000 Besucher kamen. Diesmal wird der Riesling am Samstag vor Pfingsten, 30. Mai, zwischen 15 und 22 Uhr kredenzt. Die Organisatoren um den Vorsitzenden Moritz Kletzka werden die heiße Theke mit Grillgut bestücken.

Ortsgericht pausiert

Steinbach (HB). Das Ortsgericht legt wegen des Coronavirus eine Zwangspause ein. Ab sofort entfällt die Sprechstunde am Dienstag von 16 bis 18 Uhr. In dringenden Fällen sind Vorsteher Wolfgang Klima und sein Stellvertreter Jürgen Euler unter Telefon 06171-981423 oder 06171-71206 oder per E-Mail an ortsgerechtsteinbach@web.de zu erreichen.

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

TEMPUR®
Beratertage

in unserer Filiale Bad Homburg

20./21.03.2020 10-18 Uhr

Lassen Sie sich von einem Schlafexperten aus dem Hause TEMPUR® beraten.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg, @ Kurhaus
Zentrale Frankfurt: Wächtersbacher Straße 88 - 90, 60386 Frankfurt (Riederwald), @ im Hof, Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt (Stadtmitte), @ Hauptwache. Telefon: 069/42 00 00-0
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr

www.betten-zellekens.de

Maßnahmen gegen Coronavirus

Steinbach (HB). Sie wird „soziale Meile“ genannt. Die Untergasse zwischen Wiesenstraße und Hessenring ist in normalen Zeiten das Zentrum des urbanen Lebens. Jetzt herrscht dort unfreiwillig Ruhe. Der Magistrat hat die Notbremse gezogen und das Bürgerhaus geschlossen. Die drei Versammlungsräume stehen den Vereinen nicht zur Verfügung – Tanzgarden und Skatbrüder müssen draußen bleiben. In den Räumen der Sozialen Stadt kann sich Quartiersmanagerin Bärbel Andresen um Büroarbeit kümmern. Die zehn Arbeitsgruppen des sozialen Projekts machen Pause. Auf der anderen Straßenseite, bei St. Bonifatius, wird die Tür immerhin von 18 bis 19 Uhr für Gebete und Fürbitten geöffnet. Gottesdienste sind ausgesetzt, informiert ein Aushang im Schaukasten.

Ein paar Meter weiter hängt bei St. Georg ein roter Zettel mit den Beschlüssen des Kirchenvorstands. Alle bis 18. April geplanten Gemeinde-Veranstaltungen sind abgesagt. Über

Termine in der Kirche kurzfristig entschieden. Doch werden die für Montag vorgesehenen Taufen in jedem Falle verlegt. Das Gemeindebüro bleibt zu.

Am Tor der Geschwister-Scholl-Schule wird in einem Dutzend Sprachen mitgeteilt, dass der Unterricht bis nach den Osterferien am 18. April ausgesetzt wird. Die Stadtverwaltung kappt den Publikumsverkehr in allen Gebäuden. Stadtbücherei, Backhaus und der ‚Gymnastikraum in der Altenwohnanlage Kronberger Straße machen Zwangspause. Mitglieder- und Vereinsversammlungen der Vereine sind abgesagt, das Sportzentrum und die Altkönigshalle gesperrt worden. Der TuS, mit 900 Mitgliedern der größte Stadtverein der Stadt, hat 38 Trainingsangebote bis 30. April ausgesetzt. Die Spielplätze am Weiher und am Grünen Weg sind Tabuzonen. Es gibt aber auch gute Nachrichten: Der Wochenmarkt auf dem Avertinplatz findet statt, und der Containerplatz am Recyclinghof Waldstraße ist offen.

„Jeder kann helfen, indem er Misshandlungen nicht übersieht“

Steinbach (HB). Im Foyer des Pfarrheims wurde immer noch die Erfolgsstory des vor 100 Jahren erkämpften Frauenwahlrechts erzählt, denn die Ausstellung des Geschichtsvereins war zwei Tage länger zu sehen – wegen eines anderen Frauenthemas. Dabei ging es im benachbarten Gemeindesaal nicht um Gleichberechtigung, sondern um Leib und Leben der Frauen. Es waren 18 überwiegend jüngere Semester da, aber für den Komplex häusliche Gewalt interessierten sich auch zwei Männer.

Die Anregung kam vom Oberurseler Verein „Frauen helfen Frauen“ und dem Frauenhaus Oberursel, die in Absprache mit dem Steinbacher Frauennetzwerk, einer Plattform mit 184 Nutzerinnen, die beiden Sozialarbeiter Anja Körneke und Tanja Schott als Referentinnen vorbeischickten. Im Netz hat das Thema bislang keine Rolle gespielt, berichtete Sprecherin Simone Horn. Doch von öffentlichem Interesse sei es zweifelsohne, zumal laut einer aktuellen Statistik elf Bewohnerinnen des Frauenhauses aus Steinbach kamen. Im Hochtaunuskreis wurden 2018 exakt 241 einschlägige Straftaten angezeigt – mehr als 80 Prozent der Opfer waren Frauen.

Das Bundeskriminalamt hat 2018 knapp 115 000 Fälle von häuslicher Gewalt registriert. 122 Frauen wurden bei Exzessen getötet. Das Phänomen gibt es in allen Gesellschaftsschichten und Kulturkreisen, allein in Deutschland hat jede vierte Frau schon Gewalt erfahren. Zumeist fühlen sich die Opfer schuldig oder schämen sich für ihren Partner und erstatten deshalb keine Anzeige. „Die Dunkelziffer ist elfmal so hoch“, berichtet Anja Körneke vom Beratungsverein, in dessen Büro im Jahr rund 400 Hilfesuchende vor-

sprechen. Von hier aus werden Plätze in den Frauenhäusern Oberursel und Bad Homburg vermittelt. Bei akuter Bedrohung stehen auch Plätze in Frauenhäusern anderer Bundesländer zur Verfügung.

In der Oberurseler Einrichtung, deren Adresse nur der Polizei bekannt ist, halten sich Frauen bisweilen ein ganzes Jahr auf, informierte Tanja Schott. Das sei die Folge der prekären Situation auf dem Wohnungsmarkt. Eine Rückkehr in die eigene Wohnung komme meist nicht in Frage, woran auch richterlich verfügte Kontaktsperren nichts ändern. Es gelte gleichwohl der Grundsatz: „Wer schlägt, der geht.“

Bei den Fachleuten ist unstrittig, dass häusliche Gewalt durch Desinteresse und Wegschauen begünstigt wird. Deshalb fordern Hilfseinrichtungen Courage und Verantwortungsbewusstsein ein. „Jeder kann helfen, indem er Misshandlungen nicht übersieht“, appelliert Anja Körneke an das soziale Umfeld. Man solle entweder das Gespräch mit Betroffenen suchen oder bei schweren Fällen gleich die Polizei einschalten. Das Steinbacher Frauennetzwerk will dazu beitragen, dass sich Informationen zu diesem brisanten Thema ausbreiten. In Cafés, Behörden, Arztpraxen und Kirchengemeinden. Dabei soll der Leitfaden „Wege aus der Gewalt“ helfen.

Der Oberurseler Verein „Frauen helfen Frauen“ bietet für gewöhnlich jeden Montag von 10 bis 12 Uhr in der Oberhöchstader Straße 3 eine offene Sprechstunde an. Termine können unter Telefon 06171-51768 vereinbart werden. Die Frauenhäuser Oberursel und Bad Homburg sind unter Telefon 06171-51600 und 06172-967400 zu erreichen.

Weitere Büchertauschschränke

Der Büchertauschschrank am Freien Platz erfreut sich hoher Beliebtheit. Viele Steinbacher nutzen gern die Möglichkeit, ausgeliesene Bücher dort abzulegen, damit andere Buchliebhaber sich daran bedienen können, statt sie wegzuworfen oder zu Hause im Bücherregal verstauben zu lassen und sich mit neuer Literatur zu versorgen. „Das Sharing-Konzept finden wir weiter unterstützenswert und sehen es als Beitrag zur Nachhaltigkeit an“, so Holger Heil, CDU-Fraktionsvorsitzender in der Stadtverordnetenversammlung. Allerdings ist der Weg bis zum „Freien Platz“ für manche Bürger sehr weit. Daher wäre es eine Bereicherung, wenn an anderen Stellen in Steinbach ebenfalls solche Büchertauschschränke aufgestellt werden könnten, so Heil. Die Pflege könnte, wie in anderen Städten, von Bücherschrankpaten übernommen werden. „Wir möchten, dass der Magistrat prüft, ob es weitere Orte in Steinbach gibt, an denen ein Bücherschrank aufgestellt werden kann. Dass der CDU-Antrag in der vorigen Stadtverordnetenversammlung Zustimmung fand, freut uns sehr.“ Denkbar wäre zum Beispiel ein Bücherschrank für Kinder- und Jugendbücher in der Nähe der Grundschule und der Kindergärten. Die Jusos haben mittlerweile den Ball aufgenommen und schlagen zwei Standorte vor: einen vor dem Bürgerhaus und den anderen in der Nähe der Grundschule und der Kita am Weiher. Zugleich fände es die Nachwuchsorganisation der SPD gut, wenn die Schränke in Gemeinschaftsarbeit von Kindern und



Jungsozialisten gebaut würden. Damit, so meint Juso-Sprecher Julian Biskamp, könne das Interesse an Büchern geweckt werden. Als positives Beispiel nennt der Sprecher, Student der Sprachwissenschaften, die vom Jugendzentrum gezimmerten Palettensessel, die den Park am Grünen Weg schmücken. Die Aktion solle in den Sommerferien stattfinden.

Foto: CDU Steinbach

Der erste von 100 Bäumen kann wachsen



Laut Garten- und Landschaftsbauer Manfred Schäfer war es „bestes Pflanzwetter“, als der erste von „100 Bäumen für Steinbach“ in Anwesenheit von Bürgermeister Steffen Bonk gepflanzt wurde. Der auf der Weihnachtsfeier der CDU gesammelte Betrag in Höhe von 250 Euro wurde von der Stadt in einen Walnussbaum investiert. Er steht in einer Reihe mit weiteren Walnussbäumen in der Nähe des Baugebiets Taubenzehnten II auf dem Weg zum Kleinkinderspielplatz am Weiher unweit einer neuen Parkbank, die von dem ehemaligen Magistratsmitglied und engagierten Bürger Gustav Schreiber gespendet wurde. Dort soll in naher Zukunft ein schöner, schattiger Verweilort entstehen. „Wir freuen uns, dass ein passender Standort für den ersten Spenden-Baum gefunden wurde, und hoffen, dass viele weitere Bäume als Klimabeitrag folgen werden“, so CDU-Fraktionschef Holger Heil. Stellvertretend für alle Baumspender nahmen Dr. Karlheinz Heimes, Christian Breitsprecher, Tanja Dechant-Möller, Heino von Winning, Wolfram Klima, Steffen Bonk, Dr. Jürgen Seffzig und Holger Heil (v. l.) an der ersten Baumpflanzung teil. Baumspenden-Interessierte werden gebeten, sich mit der Stadtverwaltung direkt in Verbindung zu setzen.

Foto: CDU Steinbach

Neugestaltung der Untergasse steht in den Startlöchern

Steinbach (stw). Im Rahmen der Sozialen Stadt Steinbach steht die Neugestaltung der Untergasse an. In den vergangenen Monaten wurde intensiv auch mit den Anwohnern an der Vorbereitung für die Erneuerung gearbeitet. Nachdem die Baufirma nun feststeht, wird voraussichtlich ab 23. März mit der Errichtung der Baustelle begonnen.

Der alte Ortskern mit dem Freien Platz und die Neue Stadtmitte sind durch die Untergasse miteinander verbunden. Zum einen wird die Untergasse ihrer Funktion als sichtbare Verbindungssache zwischen dem alten Ortskern und Neuer Stadtmitte nicht gerecht, zum anderen lässt der bauliche Zustand der Straße zu wünschen übrig. Der Straßenabschnitt spielt zudem eine wichtige Rolle für den Radverkehr, wird den Anforderungen an die Sicherheit für Radfahrer jedoch nicht gerecht. Die geplante Neugestaltung der Untergasse enthält neben der gestalterischen Anpassung an die Neue Stadtmitte und die Gartenstraße auch bauliche Veränderungen der Wegeführung. Diese Maßnahmen sollen zu einer weiteren Belebung und Attraktivierung Steinbachs führen. Die Neugestaltung der Untergasse wird in zwei Bauabschnitten erfolgen.

Der erste Bauabschnitt beginnt am Kreuzungsbereich Wiesenstraße und erstreckt sich bis zum Gassengarten. Zum Stadtfest auf der Bahnstraße, das für Mitte Juni geplant ist, wird der Bereich in der Untergasse für den Verkehr wieder geöffnet, sodass die erforderlichen Umleitungen greifen können. Nach dem Stadtfest wird es mit dem zweiten Bauabschnitt vom Gassengarten bis zum verkehrsberuhigten Bereich weitergehen.

Während der Bauabschnitte wird der Bereich in der Untergasse nicht befahrbar sein. Umleitungsbeschilderungen sind zu beachten.

„Mit der Neugestaltung der Untergasse werden wir für Steinbach neue Wege gehen: Der motorisierte Verkehr soll zugunsten von Fußgängern und Radfahrern zurückgedrängt werden“, so Bürgermeister Steffen Bonk. Durch die Reduzierung von Parkplätzen und die Neugestaltung wird eine stärkere Priorität auf die Fußgänger und Radfahrer in diesem Bereich gelegt.

Die Stadt bittet bereits heute um Verständnis für die Einschränkungen und Belastungen im Zuge der Baumaßnahme. „Ich bin mir sicher, dass das Ergebnis am Ende überzeugen wird“, so der Rathauschef.

Corona stört Polit-Harmonie

Steinbach (HB). Der Coronavirus hat das Klima in der Stadt nicht gerade vergiftet, aber die Harmonie in der Politik gestört. Bürgermeister Steffen Bonk (CDU) spricht sogar von einem „bundesweit ungeheuerlichen Vorgang“, der die Bevölkerung „verunsichere und gegebenenfalls Panik erzeuge.“ Die harsche Kritik gilt einen Schreiben, das der SPD-Ortsvereinsvorsitzende Moritz Kletzka am Sonntag an den Rathauschef adressierte. Darin werden Vorschläge zur Bekämpfung des Coronaviruses in Steinbach gemacht und deren Umsetzung angemahnt.

In seiner am Dienstag veröffentlichten Erwiderung wirft Bonk dem SPD-Stadtvorordneten Kletzka, den er bei der Bürgermeisterwahl vor einem Jahr im zweiten Wahlgang knapp geschlagen hatte, vor, er habe „den Eindruck fehlenden Handelns durch meine Person erweckt.“ Anstatt aus der Situation politisches Kapital schlagen zu wollen, hätte Kletzka mit ihm kommunizieren und „nicht den Weg über die Öffentlichkeit gehen“ sollen. Die in dem Schreiben vorgeschlagenen Maßnahmen – von der Schließung des Rathauses über die Absage städtischer Veranstaltungen bis hin zur Schließung des Bürgerhauses – waren nach

Darstellung des Bürgermeisters am Wochenende bereits mit dem Ersten Stadtrat Lars Knobloch, dessen freidemokratische Fraktion im Parlament eine Koalition mit der SPD bildet, vereinbart und am Montag auch vom Magistrat beschlossen worden. Von Versäumnissen könne schon deshalb keine Rede sein, weil Steinbach am Freitag als erste Stadt im Hochtaunuskreis die Schließung der KITAS öffentlich gemacht habe. Man sei ständig in Kontakt mit den Bürgermeistern und dem Landratsamt des Hochtaunuskreises gestanden.

Moritz Kletzka zeigte sich überrascht von der Reaktion des Bürgermeisters. Er nannte sie „übertrieben“ und verwies auf ein Gespräch mit Bonk bereits am Sonntag, das moderater verlaufen sei. Die Veröffentlichung des Schreibens sei aber möglicherweise nicht der richtige Weg gewesen. Er habe jedoch keinesfalls die Kompetenz des Bürgermeisters in Frage stellen wollen, sondern auf besorgte Anfragen aus der Bevölkerung reagiert. Kletzka rechnet nicht mit negativen Folgen für die Zusammenarbeit im Stadtparlament. Dessen für Ende März terminierte Sitzung ist wegen Corona abgesagt worden.



Thomas Barth gründet Oberurseler Coronavirus-Hilfe

Oberursel (gt). Für Thomas Barth, 34 Jahre alt und wohnhaft in Oberursel, war es am Sonntag eigentlich eine normale Sache, in Anbetracht der Coronapandemie auf Facebook seine Hilfe für die bevorstehenden Wochen in Oberursel anzubieten. „Ich bin Doktorand und Lehrkraft Elektrotechnik in Darmstadt. Für mich ist es ein recht normaler Zustand, von daheim aus zu arbeiten“ erzählte er. Doch als er sein Angebot in das Internet stellen wollte, stellte er fest: Derartige Plattformen schießen zwar gerade wie Pilze aus dem Boden, aber ein vergleichbares Angebot für Oberursel konnte er nicht finden.

Er beschloss, etwas Eigenes anzubieten, und erstellte eine Gruppe „Oberurseler Coronavirus-Hilfe“ auf Facebook, um andere Helfer in Oberursel zu finden. „Wir erleben gerade schwierige Zeiten, aber gerade in diesen Zeiten ist es wichtig, dass wir uns auf das Wesentliche besinnen und füreinander da sind. Aus diesem Grunde habe ich diese Gruppe erstellt, die dazu dienen soll, Hilfsbedürftige und Hilfsbereite aus Oberursel zusammenzubringen“, schrieb er in der Gruppe.

Innerhalb der ersten Stunde nach Bekanntgabe der Gruppe im „Oberurseler Forum“ hatte sie schon 100 Mitglieder, innerhalb der ersten 24 Stunden sogar 400 Mitglieder. Zusammen suchten sie Lösungen für die Probleme, die eine solche Aktion bedeutet. Wie würde man die Einkäufe und Bezahlung durchführen? Wie könnte man sicherstellen, dass man die Situation mit dem Coronavirus durch die Kontakte, die entstehen würden, nicht verschlimmert. Und die Hauptfrage: Wie sollen die Menschen in Oberursel, die ohne Facebook und vielleicht sogar ohne Internet leben, von der Aktion erfahren und in Verbindung mit den Helfern treten?

Als erstes wurde ein Webformular eingerichtet auf www.corona-oberursel.de. Wer das Formular nicht nutzen kann, kann eine E-Mail an info@corona-oberursel.de schicken.

Die EUTB Hochtaunus (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) hat angeboten, telefonische Anfragen entgegenzunehmen und weiterzuleiten beziehungsweise einen Anrufbeantworter zu schalten für Nachrichten außerhalb der Öffnungszeiten. Auch die Kirchengemeinde St. Ursula hat angeboten, Telefonate entgegenzunehmen und weiterzuleiten – hierfür werden noch Freiwillige für den Telefondienst gesucht. Die erste Apotheke meldete sich mit dem Angebot, die Kontaktinformationen im Schaufenster aufzuhängen. Und zur Ehrenamtsagentur der Stadt Oberursel wurde auch Kontakt aufgenommen. Sie wird demnächst auch über ein Tool verfügen, um freiwillige Helfer zu vermitteln. Es soll in den nächsten Tagen bereit stehen.

„Mir ist es wichtig, dass diese Gruppe nicht nur über das Internet erreichbar ist, sondern dass wir auch einen Telefondienst anbieten können, um Bürgern ohne Facebook oder Internet zu helfen. Hier möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei allen Unterstützern

Keine Weltwassertag-Veranstaltungen

Oberursel (ow). Die Stadtwerke teilen mit, dass alle vom Unternehmen zum Weltwassertag geplanten Veranstaltungen zur Vermeidung der weiteren Ausbreitung des Coronavirus abgesagt werden.

Dies betrifft sowohl die Präsenz der Stadtwerke mit ihrer Wasserbar am Samstag, 21. März, in der Vorstadt als auch den für Dienstag, 24. März, um 19 Uhr, geplanten Fachvortrag zum Thema „Trinkwasser in Oberursel“ in der Alten Wache in Oberstedten. Die geplanten Hochbehälterführungen für Oberurseler Dritt-



Einer, der nicht lange redet, sondern entschlossen handelt: Thomas Barth. Foto: gt

bedanken!“ sagt dazu Thomas Barth. Von dem schnellen Mitgliederzuwachs und der Hilfsbereitschaft in der Gruppe ist er überwältigt: „Das macht mich stolz, Oberurseler zu sein. Ich hoffe, dass wir jetzt bald richtig loslegen können und der Regelbetrieb mit der Bekanntgabe der Telefonnummern beginnt“. Der Erste Kreisbeigeordnete Thorsten Schorr hat spontan auf die Gründung der Coronahilfe-Gruppe in Oberursel reagiert: „Die Aktion von Thomas Barth begrüße ich ausdrücklich. Ich würde mich freuen, wenn es andernorts Nachahmer geben würde.“

Wie kann ich helfen?

Wer auf Facebook ist, tritt der Gruppe „Oberurseler Coronavirus-Hilfe“ bei und schreibt, was er machen möchte: Einkaufen? Mit einem Hund gassigehen oder einen Telefondienst übernehmen? Wer nicht auf Facebook ist, wendet sich per E-Mail an info@corona-oberursel.de oder ruft eine der Telefonnummern für die Hilfesuchenden an.

Wo finde ich Hilfe?

Wer Hilfe sucht, findet den Kontakt im Internet unter www.corona-oberursel.de und füllt dort das Formular aus. Oder er wendet sich an die EUTB unter Telefon 06171-9797519 oder an die Kirchengemeinde St. Ursula unter Telefon 06171-979800. Das Netzwerk Bürgerengagement Oberursel (NBO) wird seine Anrufbeantworter unter Telefon 06171-502180 täglich abhören und die notwendigen Maßnahmen – Koordination der Hilfe und des Bedarfs – übernehmen. Das Büro der Ehrenamtsagentur NBO bleibt zu den Sprechzeiten mittwochs und samstags jeweils von 10 bis 13 Uhr zwar geschlossen, aber das NBO-Team ist während dieser Zeit direkt unter Telefon 06171-502180 erreichbar.

klässler mussten aufgrund der Schließung der Schulen in Hessen bereits am Mittwoch und Donnerstag entfallen.

„Aufgrund der aktuellen Entwicklungen möchten wir mit dieser Entscheidung einer weiteren Ausbreitung des Coronavirus entgegenwirken. Gegebenenfalls können diese Veranstaltungen zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt werden. Jetzt steht erst einmal die Gesundheit aller Oberurseler im Vordergrund“, so Jürgen Funke, Geschäftsführer der Stadtwerke Oberursel.

Stadtwerke-Bürogebäude geschlossen

Oberursel (ow). „Ab sofort werden wir unseren Kundenservice Energie & Wasser und unsere RMV-Vorverkaufsstelle in unserem Bürogebäude in der Oberurseler Straße schließen. Wir alle müssen mithelfen, die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen, damit unser Gesundheitssystem diejenigen gut versorgen kann, die in den nächsten Wochen krank werden. Wir wollen und müssen unseren Beitrag dazu leisten und haben uns daher dazu entschlossen, ab sofort bis auf Weiteres unser Bürogebäude zu schließen“, so Jürgen Funke, Geschäftsführer der Stadtwerke Oberursel.

Die Stadtwerke bitten alle Kunden, ihre Anliegen unter Telefon 06171-5090, per E-Mail an info@stadtwerke-oberursel.de oder kundenservice@stadtwerke-oberursel.de oder auf dem Postweg an Stadtwerke Oberursel GmbH, Oberurseler Straße 55 -57, 61440 Oberursel, zu erledigen oder die Internetseite kundenportal.stadtwerke-oberursel.de zu nut-

zen. „Selbstverständlich sind wir über die genannten Wege weiterhin für alle Belange unserer Kunden da“, ergänzt José Gutierrez, Leiter des Kundenservice Energie & Wasser der Stadtwerke Oberursel.

Nutzer des Oberurseler Stadtbusses können alle Tickets außer Jahreskarten an den bekannten RMV-Vorverkaufsstellen kaufen. Diese sind im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de aufgelistet. Dort können auch Tageskarten im Voraus erworben werden. Einzelfahrscheine können jedoch nur an Fahrkartenautomaten gekauft werden. „Einzelfahrscheine können auch per RMV-App erworben werden. Kunden, die ihre Jahreskarten verlängern wollen, wenden sich bitte telefonisch, postalisch oder per E-Mail an uns“, ergänzt Renate Klug, bei den Stadtwerken Oberursel zuständig für den RMV.

Persönliche Termine mit Stadtwerke-Mitarbeitern finden ab sofort nur nach vorheriger telefonischer Absprache statt.

Aus Orschel über Berlin ins Saarland

Oberursel (ach). „Alle 250 „persönlichen Oberurseler Kalender“ waren vor Weihnachten weg. Wir mussten gar nicht viel Werbung machen“, freuten sich Birte Habild-Kolland und Michael Planer vom Gestaltungsteam bei der Übergabe des Erlöses in Höhe von 1500 Euro an Dr. Birgit Hachenburg-Bangert von der Tagesklinik der Vitos-Kinder- und Jugendpsychiatrie in der Buchhandlung Libra am Rathausplatz, deren Inhaberin Helga Heinicke-Krabbe bestätigte: „Wir mussten mehrmals nachlegen.“

Schaumstoff-Bausteine sollen laut Hachenburg-Bangert angeschafft werden für die Tagesklinik, die seit den 90er-Jahren im Hochtaunuskreis beheimatet ist, sich seit etwa zehn Jahren in Oberursel, An den Drei Hasen, befindet und voraussichtlich im Oktober auf den Gesundheitscampus an den Hochtaunus-Kliniken in Bad Homburg umziehen wird. Mit den Würfeln werden Koordination und Konzentration trainiert sowie psychomotorische Übungen für Kinder im Kindergartenalter

durchgeführt. Dazu gibt es aus dem gleichen Material auch Balancestangen. 14 Kinder und Jugendliche werden in der Tagesklinik, der eine Ambulanz angegliedert ist, von etwa 15 bis 20 Therapeuten und weiteren Mitarbeitern betreut und in einer integrierten Schule unterrichtet. Die Warteliste ist lang.

Der „persönliche Oberurseler Kalender“ ist sehr beliebt – nicht nur bei den Oberurselern, sondern auch bei ehemaligen Taunusstädtern. Voriges Jahr hatte Heinicke-Krabbe eine Bestellung aus Südkorea, und ein Ex-Orscheler bestellte aus Berlin einen Kalender für einen Freund seiner Oma im Saarland. 15 Verkaufsstellen gibt es in Oberursel, und der Kalender 2021 ist schon in Vorbereitung, wie Habild-Kolland und Planer erläuterten. Er werde von einem neuen Gestaltungsteam zusammengestellt, und der Fotograf steht auch schon fest: Es ist der Leiter des Photo Cirkels Winfried Binder. „Mein persönlicher Oberurseler Kalender“ ist jetzt auch auf Facebook präsent unter „Oberurseler Kalender“.



Michael Planer und Birte Habild-Kolland übergeben den Scheck aus dem Kalenderverkauf an Birgit Hachenburg-Bangert in der Buchhandlung von Helga Heinicke-Krabbe (v. l.). Foto: ach

Stadthalle geschlossen

Oberursel (ow). Aufgrund behördlicher Vorgaben zur Verhinderung der Ausbreitung des Coronavirus ist die Stadthalle seit Dienstag bis auf weiteres geschlossen. „Wir müssen alle unseren Beitrag zu diesem außerordentlichen gesamtgesellschaftlichen Problem leisten und unsere Besucher, Veranstalter und Mitarbeiterschützen“, so Jürgen Funke, Geschäftsführer der Stadthalle GmbH. Die Mitarbeiter sind weiterhin unter Telefon 06171-509125 oder per E-Mail an info@stadthalle-oberursel.de erreichbar.

Basar fällt aus

Oberursel (ow). Der Basar der Heilig-Geist-Kirche am Samstag 21. März, fällt aus.

5 MARKEN unter einem Dach



AUDI · VW · SEAT · SKODA · VW Nutzfahrzeuge

Sie bleiben zu Hause!
Unser Werkstattangebot!
Kostenloser Hol- und Bring-Service
des Fahrzeuges inkl. Fz.-Desinfektion
Buchung unter 06171/590012
oder info@autohauskoch.com

AUTOHAUS
Koch

Familiär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com

Surfen am rauschenden Bach



So viel Wasser hat der Orschelbach lange nicht Richtung Nidda gespült. Fast reißend kommt er daher zwischen Stadthalle und der östlichen Häuserzeile der Korfstraße. Gerade richtig für ein kleines Surfabenteuer mit der „Surfschule am Orschelbach“, wie es das bunte Brett in der Hecke am Bach zu versprechen scheint. Outdoor-Sport ohne Körperkontakt, genau das richtige Konzept in diesen Tagen.

Foto: Streicher

Fragezeichen über dem Brunnenfest

Oberursel (ow). Aufgrund der rasanten Entwicklung im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Coronavirus hat die hessische Landesregierung bis einschließlich 19 April alle Veranstaltungen über 100 Personen untersagt. Der Vereinsring Oberursel unterstützt ausdrücklich diese Maßnahmen, da der Schutz der Bevölkerung absoluten Vorrang hat. Die Frage, ob und wie das vom 5. bis zum 8. Juni geplante Brunnenfest stattfinden kann, ist

aktuell nicht seriös zu beantworten. Es ist abzuwarten, wie sich die Lage entwickelt. Der Vereinsring bittet daher um Verständnis, dass er derzeit unterschriftsfertige Verträge für das Brunnenfest nicht gegenzeichnet. „Wir werden in enger Abstimmung mit den zuständigen Behörden und den Standbetreibern bis Ende April eine Neubewertung vornehmen und alle Partner diesbezüglich informieren“, heißt es in einer Mitteilung.

Großes Gewinnspiel



Oberurseler Woche

Salon Ruppel verspricht schöne Haare und volle Wimpern

Gut aussehen kann so einfach sein. Denn es gibt eine Adresse für schönes Haar und volle Wimpern: der Friseur Ruppel am Marktplatz. Das weiß jetzt auch die Steinbacherin Tatjana Wald. Sie hat beim Gewinnspiel der Steinbacher Woche und dem Friseursalon Ruppel mitgemacht und gewonnen. Begeistert nimmt die ehemalige Lehrerin ihren Gutschein über 100 Euro entgegen: „Sowas gibt's nur einmal, ich habe zum ersten Mal beim Gewinnspiel mitgemacht und gleich gewonnen!“ Sie freut sich schon darauf, einen neuen Friseur auszuprobieren. „Ich trage die Haare gern kurz“, sagt sie lachend. Sie ist sportlich, fährt viel Fahrrad und mag kesse, freche Haarschnitte. Michael Ruppel wird natürlich professionell darauf eingehen, wenn sie zu ihm kommt, um den Gutschein einzulösen. Er könnte Tatjana Wald auch eine Behandlung mit dem neuen Wimpernserum von Alcina angeedihen lassen. Dieses stärkt bereits nach einmaligem Auftragen die Wimpern, was



laut der Gattin von Michael Ruppel nach etwa zwei Wochen deutlich sichtbar und spürbar sei. Es fördere das natürliche Wachstum, sagt der Friseur. Das Produkt von Alcina wird im Salon auf Wunsch angewendet und ist dort auch käuflich zu erwerben. Es sorgt ganz ohne Silikone für längere, dichtere Wimpern, ist leicht aufzutragen, zieht schnell ein und klebt nicht. Außerdem ist das Serum augenärztlich und dermatologisch getestet. Tatjana Wald lächelt: „Ich würde das auch probieren, jedoch brauche ich es nicht, weil ich von Natur aus dicke, lange Wimpern habe, auf meine neue Frisur von Friseur Ruppel bin ich aber schon jetzt sehr gespannt.“ Der Friseur Ruppel, Am Marktplatz 11, hat dienstags und mittwochs von 8 bis 18 Uhr, donnerstags und freitags von 8 bis 19 Uhr sowie samstags von 7.30 bis 14 Uhr geöffnet und ist zu erreichen unter Telefon 06171-56965, per E-Mail an info@friseur-ruppel.de sowie im Internet unter www.friseur-ruppel.de.



Geschäftsinhaber Michael Ruppel (rechts) und die Anzeigenberaterin des Hochtaunus Verlags, Natascha Boldt (links), gratulieren der Gewinnerin Tatjana Wald (Mitte).

Falsche Polizisten am Telefon

Hochtaunus (how). In der vergangenen Woche haben in Bad Homburg, Glashütten und Oberursel erneut falsche Polizisten den Versuch unternommen, Beute bei älteren Menschen zu machen. Die Täter meldeten sich telefonisch bei mehreren Geschädigten und versuchten unter anderem, ihnen mit Schilderungen über üble Straftäter, die es auf Bargeld und Wertsachen von Senioren abgesehen hätten, Angst zu machen. Die Betroffenen wurden in einigen Gesprächen aufgefordert, hohe Geldbeträge abzuheben, um sie zur Sicherheit an die Polizei zu übergeben. In den festgestellten Fällen wurden die Angerufenen je-

doch misstrauisch und beendeten die Gespräche. Dies sei die richtige Reaktion, sagt die Polizei.

Einfach aufzulegen sei die beste Maßnahme, um solche Betrüger loszuwerden. „Lassen Sie sich daher niemals auf Gespräche ein, vor allem dann nicht, wenn der Anrufer nach Bargeld oder anderen Wertsachen fragt. Sollten Sie unsicher sein, weihen Sie eine Person Ihres Vertrauens ein oder rufen Sie die richtige Polizei unter der Notrufnummer 110 an“, schreibt die Polizei. Weitere Informationen zum Thema Trickbetrug am Telefon gibt es im Internet unter www.polizei-beratung.de.

Denkanstöße per Video

Hochtaunus (how). Die Katholische Erwachsenenbildung hat sämtliche Veranstaltungen bis einschließlich 19. April abgesagt. Dennoch möchte sie weiterhin mit Interessierten und Wissbegierigen, Gradlinigen und Querdenkern, Gottesfürchtigen und Gläubigen in Kontakt bleiben.

Auf der Webseite <https://keb.bistumlimburg.de/> werden täglich wechselnde Videoimpulse zu unterschiedlichen Themen angeboten. Damit werden Denkanstöße gegeben. Jeder ist eingeladen, die eigene Sichtweise einzubringen – derzeit per E-Mail, die Möglichkeit eines Chats wird noch geprüft. Die erste Woche beschäftigt sich mit dem Thema Nächstenliebe. In den kommenden Tagen wird es um As-

pekte von Solidarität und Vernunft gehen. Was ist die Position des Einzelnen – auch gerade angesichts der aktuellen Ereignisse?

Außerdem gibt es täglich wechselnd aktuelle Gebetsimpulse. An weiteren Möglichkeiten, das aktuelle Geschehen und die Auswirkungen auf das Leben abzubilden, wird gearbeitet. Reingeklickt werden kann im Internet unter www.keb.bistumlimburg.de und auf allen Unterseiten der Bezirke: www.keb-frankfurt.bistumlimburg.de; www.keb-limburg.bistumlimburg.de; www.keb-hochtaunus.bistumlimburg.de; www.keb-maintaunus.bistumlimburg.de; www.keb-westerwald.bistumlimburg.de; www.keb-wiesbaden.bistumlimburg.de.

Maximal 40 Teilnehmer

Hochtaunus (how). In einer Allgemeinverfügung zum Schutz der Bevölkerung vor dem ansteckenden Erreger SARS-CoV-2 (kurz Coronavirus) verfügt der Hochtaunuskreis, dass öffentliche und nichtöffentliche Veranstaltungen im Kreisgebiet mit mehr als 40 tatsächlich vorhandenen oder zu erwartenden Teilnehmern bis zum 19. April untersagt werden müssen. Eine Verlängerung der Frist wird vorbehalten.

OBG stoppt Termine

Oberursel (ow). Die Stadtverordnetenfraktion der Oberurseler Bürgergemeinschaft (OBG) tagt in der Regel öffentlich und steht allen Bürgern offen. Diese Fraktionssitzungen sind nun bis auf weiteres abgesagt. Die OBG informiert die Öffentlichkeit, wenn sie den gewohnten Sitzungsbetrieb wieder aufnimmt. Auch die traditionelle Verteilung von Ostereiern am Ostersonntag in der Vorstadt findet nicht statt.



Ursel: Vergangene Woche haben wir noch so nett über den Frühling gesprochen. Jetzt ist er da und mit ihm das Coronavirus und die Auswirkungen.

Fritz: Allerdings. Alles macht zu. Nirgends können sich meine Bad Homburger treffen, und was machen sie?

Philipp: Ja, erzähl, was machen sie?

Fritz: Sie wandeln durch meinen schönen Schlosspark. Aber vielleicht wird das ja auch bald verboten. Ich würde jedem raten, in seinem Schloss zu bleiben.

Philipp: Du machst mir Spaß, Fritz. Nicht jeder hat ein Schloss. Würde ich etwa noch in Friedrichsdorf wohnen, wüsste ich ob der Umbauarbeiten in meinem Haus und im Museum gar nicht wohin.

Ursel: Jetzt seid mal ein bisschen positiver. Die Menschen müssen das Beste aus der Situation machen. Es ist doch toll, wie sich gegenseitig geholfen wird. Es wurden extra Einkaufsdienste für die älteren Bürger, die nicht hinaus gehen sollten, organisiert. Diese Umstände sind doch auch eine Chance für eine Gesellschaft.

Fritz: Das war ja klar, dass du als Heilige die soziale Seite hervorhebst. Ich sehe aber auch die Ignoranten, die keine Rücksicht nehmen und so tun, als wäre alles beim Alten.

Philipp: Wann das wohl wieder der Fall

sein wird steht in den Sternen. Bis dahin könnte man ja meine Erfindung als Kontakt- und Kommunikationsmittel nach dem Motto „Treffen deinen Nachbarn per Videokonferenz“ oder „Diskutiere mit deiner Familie per mehrfach Telefonschaltung“ nutzen.

Fritz: Manche sind vielleicht froh, dass sie die „buckelisch Verwandtschaft“, wie der gemeine Hesse sagt, mal eine Zeitlang nicht sehen und sprechen müssen.

Ursel: Wisst ihr, was mir richtig gut gefällt? Da wäre ich sofort dabei.

Philipp: Nein, sag es uns, liebe Ursel.

Fritz: Oje, was kommt jetzt? Wahrscheinlich würde Ursel das Virus rosa anmalen oder zum Luftküssen aufrufen. Gibt's das schon?

Philipp: Nicht, das ich wüsste, bisher habe ich nur von Schokoküssen gehört, die in Hamsterkäufen gehortet werden.

Ursel: Falsch! Ihr liegt völlig falsch. Keine Luft- und keine Schokoküsse begeistern mich derzeit, sondern Gesang.

Philipp: Gesang? Wer oder was singt denn?

Ursel: Na, die Italiener. Und wie schön die singen, von ihren Balkonen herunter klingt es durch Häuserschluchten wie der Gefangenchor aus Nabucco.

Fritz: Aha, jetzt weiß ich auch, warum das ehemalige Gefängnis in New York „Sing-Sing“ hieß.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

21. bis 27. März 2020

Widder
21.3.–20.4.
Planen Sie besser nichts im Alleingang oder ohne Abstimmung mit den Menschen, die Ihnen nahe stehen: Sie werden deren kraftvolle Hilfe nämlich dringend benötigen!

Stier
21.4.–20.5.
Wenn der Stein erst einmal ins Rollen gebracht ist, werden auch Ihre Gegner ihn nicht mehr aufhalten können. Sie brauchen nur noch abzuwarten, wie die Dinge sich entwickeln.

Zwillinge
21.5.–21.6.
Erstaunlich, wie schnell sich ein Streit beseitigen lässt, wenn erst ein vernünftiges Gespräch zustande kommt. Gehen Sie ruhig auf den anderen zu – Sie vergeben sich nichts.

Krebs
22.6.–22.7.
Nicht immer ist der erste Lösungsweg, der einem einfällt, auch der Beste: Zeigen Sie sich von Ihrer kreativen Seite, um das Problem aus der Welt zu schaffen.

Löwe
23.7.–23.8.
Die Ansprüche, die jemand an Sie stellt, nehmen mit einem Mal erschreckende Formen an. Machen Sie klar, dass Sie nicht bereit sind, diese Forderungen zu erfüllen.

Jungfrau
24.8.–23.9.
Derzeit fahren Sie weitaus besser mit Stabilität und Zuverlässigkeit, nicht etwa durch erfindungsreiche Experimente. Überzeugen Sie Ihren Partner mit Beständigkeit.

Waage
24.9.–23.10.
Lassen Sie sich nicht aus der Reserve locken, sondern warten Sie ab, was da auf Sie zukommt. Vielleicht will sich ja auch mal jemand anders an dieser Herausforderung versuchen!

Skorpion
24.10.–22.11.
Ihre persönliche Freizeit ist an diesem Wochenende wieder einmal recht knapp bemessen. Die Familie fordert ihr Recht – und Sie sollten sich nicht schon wieder verweigern!

Schütze
23.11.–21.12.
Wer im privaten Freiraum Grenzen zu spüren meint, sollte nicht gleich alles hektisch auf den Kopf stellen. Überlegen Sie erst einmal, was Sie eigentlich am meisten stört.

Steinbock
22.12.–20.1.
Jetzt ist es wichtig, einer bestimmten Person zu verdeutlichen, dass Sie im Notfall kompromisslos zu ihr stehen. Die sieht nämlich ihre Felle schon wegschwimmen.

Wassermann
21.1.–19.2.
Die derzeitige Sternkonstellation macht Sie ein wenig reizbar. Sie müssen darauf achten, dass Sie andere durch Ihre unbeherrschten Reaktionen nicht verschrecken.

Fische
20.2.–20.3.
Manchmal ist es hilfreich, die komische Seite an unangenehmen Situationen in den Blick zu nehmen. Mit Humor lässt sich nun einmal so manches leichter ertragen und bewältigen.

Allergiebehandlungen

aller Art z. B. Heuschnupfen, Lebensmittel – schmerzlos + gründlich
Naturheilpraxis Marowsky · Königstein · Alt Falkenstein 12
Tel: 06174 3818 · www.clausmarowsky.de

Einzelnachhilfe zu Hause

Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung Info: 06175-7843 und www.minilernkreis.de/taunus

Wir beraten Sie gerne!

mini Lernkreis

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause
– durch erfahrene Nachhilfelehrer
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen
ABACUS NACHHILFEINSTITUT
06081-442724 06171-2062234

Note 1,8
Individualisierte Lernplanung
INFRATEST Okt. 2019
www.abacus-nachhilfe.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kuriere Dienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Kontakt zuerst per Telefon oder E-Mail

Hochtaunus (how). Das Landratsamt ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Die Bürger werden gebeten, von einem Besuch im Landratsamt abzusehen und für alle Belange, die nicht warten können, zuerst bei dem zuständigen Sachbearbeiter oder in der Zentrale anzurufen oder per E-Mail sowie auf dem Postweg Kontakt zum Landratsamt aufzunehmen. Persönliche Vorsprachen sind grundsätzlich nur noch in Ausnahmefällen und nach vorheriger Absprache möglich. Bereits vereinbarte Termine bleiben bestehen, müssen aber zuerst vom zuständigen Sachbearbeiter telefonisch bestätigt werden. Die Kontaktdaten finden sich auf der entsprechenden Korrespondenz des Kunden mit dem Landratsamt oder auf der Homepage der Kreisverwaltung unter www.hochtaunuskreis.de. Es kann auch der Bürgerinfoservice per E-Mail an bis@hochtaunuskreis.de oder unter telefon 06172-9990 kontaktiert werden. Der Zugang ins Landratsamt ist nur noch über das Haus 3 möglich. Ein Sicherheitsdienst wird den Einlass koordinieren. Wer keinen abgesprochenen Termin vorweisen kann, muss leider abgewiesen werden. Besucher

werden von den entsprechenden Sachbearbeitern in Haus 3 abgeholt. Zuvor müssen sich alle Besucher im Eingangsbereich die Hände desinfizieren. Notfalltermine sind nach Absprache möglich. Die Kfz-Zulassungsstelle in Usingen ist seit Dienstag geschlossen, Fahrzeuge können weiter in Bad Homburg nach Terminabsprache zugelassen werden. Die Kunden des Händlerschalters werden nach Absprache weiter bedient. Die Kantine im Landratsamt bleibt bis auf Weiteres für externe Gäste geschlossen. Außerdem schließen das Taunusbad in Usingen sowie das Jugendbildungswerk in Usingen. Auch das Taunus Informationszentrum ist für den Publikumsverkehr geschlossen, aber per E-Mail und Telefon erreichbar. Alle kreiseigenen Sportstätten sind seit Mittwoch zu. Landrat Ulrich Krebs bittet die Bürger um Verständnis für diese drastische Einschränkung der Serviceleistungen der Kreisverwaltung. „Wir handeln in bester Absicht, wir wollen Sie und uns vor dem Virus schützen. Nur wenn wir unsere sozialen Kontakte radikal reduzieren, können wir die Ausbreitung des Virus verlangsamen, bitte helfen Sie alle mit.“

www.taunus-nachrichten.de

Mit vier Promille ohne Führerschein unterwegs

Oberursel (ow). Eine 46-jährige Autofahrerin fiel morgens um 7.40 Uhr der Besatzung eines Rettungswagens in der Homburger Landstraße durch ihre auffällige Fahrweise auf. Nachdem die Sanitäter eine sehr gefährliche Situation mit einem Fahrradfahrer beobachtet hatten, stiegen sie aus dem Fahrzeug aus und zogen den Zündschlüssel aus dem Zündschloss des Pkw der 46-Jährigen. Daraufhin wurde die Polizei verständigt. Nach dem Eintreffen der Beamten stieg die Fahrerin schwankend aus dem Wagen und konnte den Grund der Kontrolle zunächst nicht nachvollziehen. Die Polizisten staunten nicht schlecht, als sie im Auto eine geleerte Flasche Eierlikör und eine ebenfalls leere Flasche Korn fanden. Möglicherweise hatte die Frau beides vor oder während der Fahrt geleert. Ein vorläufiger Atemalkoholtest verlief positiv und zeigte einen Wert von 3,99 Promille an. Auf der Dienststelle musste die Fahrerin daher eine Blutprobe abgeben. Dabei wurde festgestellt, dass die Frau nicht nur stark betrunken war, sondern auch gar nicht im Besitz eines gültigen Führerscheins ist.

Verein Interaktiv sagt alle Veranstaltungen ab

Oberursel (ow). Aufgrund des Coronavirus sagt der Verein Interaktiv ab sofort alle Veranstaltungen für März und April ab. Über Aktivitäten im Mai soll zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden.

Holzweg voll gesperrt

Oberursel (ow). Der Holzweg muss auf Höhe der Hausnummer 13 von Montag, 23. März, bis Mittwoch, 25. März, wegen der Aufstellung eines Autokrans voll gesperrt werden. Eine Umleitung erfolgt über die Eppsteiner Straße und den hinteren Holzweg (Ausfahrt Parkhaus Altstadt).

Geschäftsleben

„Corona betrifft alle, privat und geschäftlich. Die Situation ist für jeden eine Herausforderung, keiner kann sagen, wie sich die Lage entwickeln wird. Ruhe und Besonnenheit sind in dieser Situation oberstes Gebot. Der Griff zum Buch kann da zur notwendigen Entschleunigung beitragen. Bei einer Verabredung mit einem guten Buch geht man auch in diesen virus-bewegten Zeiten kein Risiko ein“, erklärt die **Buchhandlung Libra**, Rathhausplatz 7, die nun von den gesetzlich verordneten Ladenschließungen betroffen ist. Dennoch geht der Betrieb weiter. Bücher können weiterhin bestellt werden. Per Telefon unter 06171-503060, per E-Mail an librahk@web.de oder direkt über den webshop der Buchhandlung im Internet unter www.libra-buchhandlung.de. Zudem wird ein Lieferservice eingerichtet, der die Bestellungen mit Rechnung bis auf weiteres an die häusliche Adresse liefert. Oder die Bestellungen werden per Post verschickt. Zu den gewohnten Geschäftszeiten werden Mitarbeiter der Buchhandlung Libra telefonisch auch für Beratungen und Auskünfte erreichbar sein. Gerade jetzt gilt es Wege zu finden, das soziale Leben verantwortungsvoll aufrechtzuerhalten. Mit Umsicht und absoluter Rücksicht auf die Gesundheit aller.

Experten beraten Abiturienten im Chat

Hochtaunus (how). Viele Abiturienten können es kaum erwarten, nach ihrer Schulzeit in einem Unternehmen mit anzupacken. Andere zieht es an die Hochschule, wo sie wissenschaftlich forschen. Die Wahl zwischen Ausbildung und Studium ist nicht immer einfach. Bei der Entscheidung soll der nächste Abi-Chat am Mittwoch, 25. März, von 16 bis 17.30 Uhr helfen. Die gute Nachricht für alle Unentschlossenen: Ausbildung und Studium lassen sich verbinden – mit einem dualen Studium. Hier wechseln sich Phasen an der Hochschule mit Einsatzzeiten im Unternehmen ab. Doch wie lässt sich herausfinden, welcher Weg der individuell richtige ist? Was muss man für ein Studium, was für eine Ausbildung mitbringen? Welche Vor- und Nachteile haben die Ausbildungswege jeweils? Und was macht ein duales Studium aus? Antworten auf diese und andere Fragen geben die Experten im Chat. Interessierte loggen sich ab 16 Uhr ein unter <http://chat.abi.de/> und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Stärken Sie Ihr Immunsystem! Wir beraten Sie gerne!

Birgit Christine Fainka · Heilpraktikerin
Zertifizierte Fachberaterin für Darmgesundheit
– geprüfte Ozontherapeutin –
– Hormonberaterin – Mikronährstoffcoach –
Pestalozzistr. 3 · 65779 Kelkheim · T 06195 9615951
www.BKGesundheitspraxis.de

Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt
KIA
autohaus fischer
Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

IMPRESSUM

Oberurseler Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt
Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 25 vom 1. Januar 2020

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

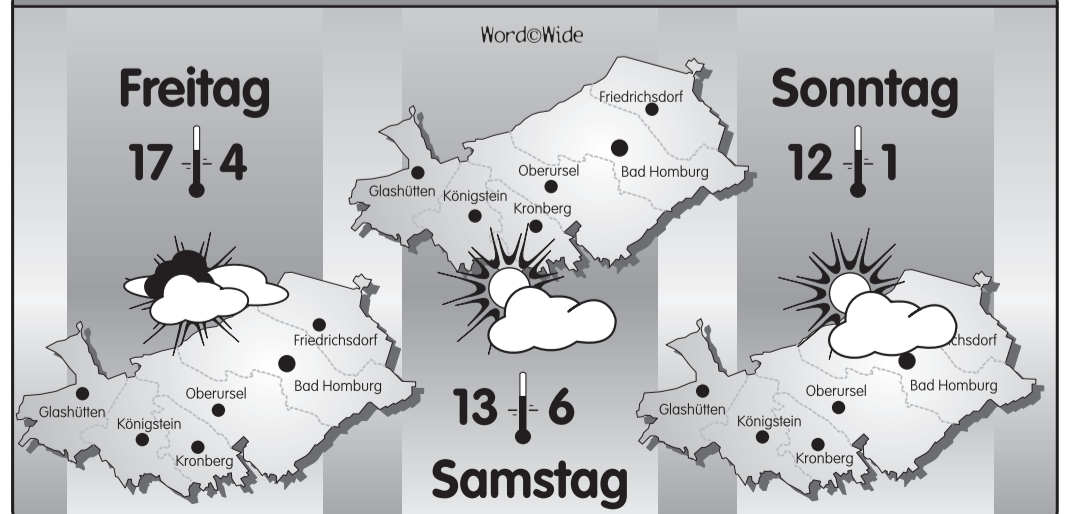
	6	8		9				4
	7	2	4					
5			7	3				
9		3	2			4	7	6
				6				
4	5	6			1	9		8
				1	3			7
					7	6	8	
7				2		3	4	

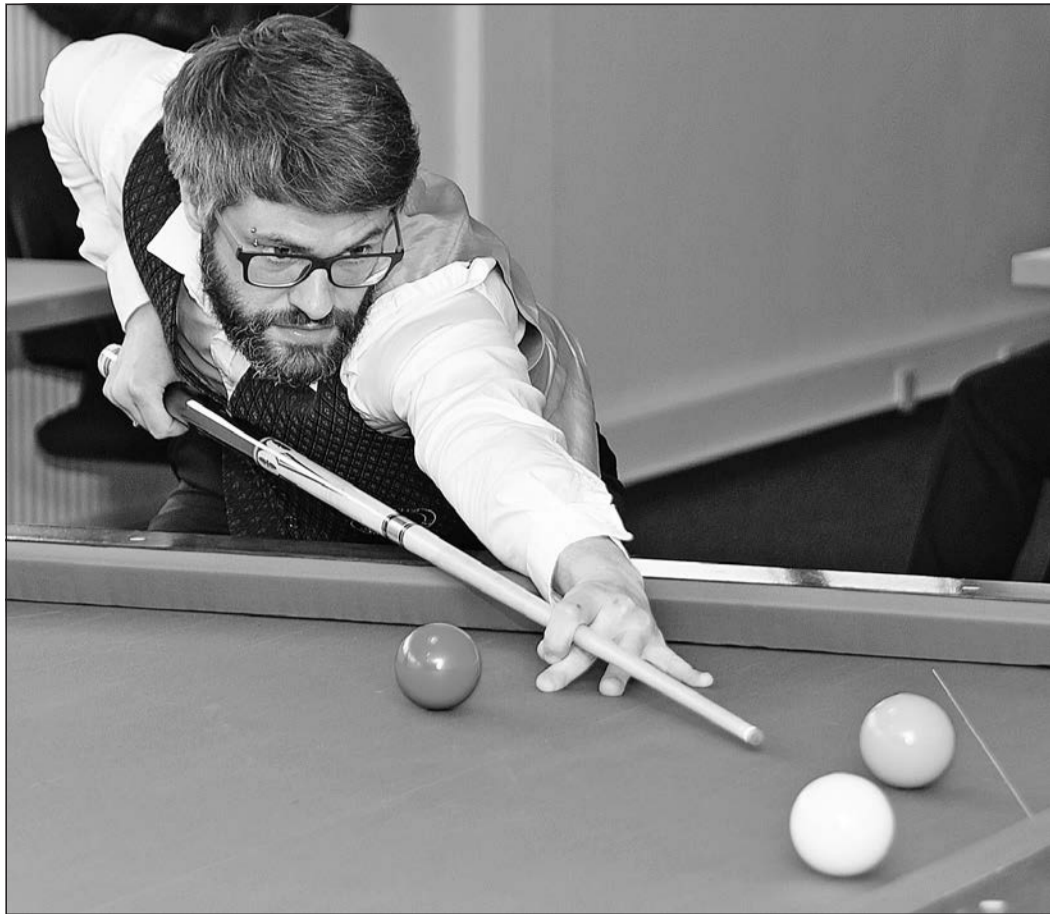
Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

5	7	2	3	6	9	4	8	1
4	6	9	8	1	2	7	3	5
1	3	8	5	7	4	2	6	9
6	9	5	2	3	7	1	4	8
3	8	1	4	9	5	6	7	2
2	4	7	1	8	6	9	5	3
9	5	3	7	4	1	8	2	6
7	2	6	9	5	8	3	1	4
8	1	4	6	2	3	5	9	7

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE





Kassenwart Jens Haimerl vom BC Oberursel sichert sich den Hessen-Titel im Dreikampf in der Klasse 1 am kleinen Tisch. Foto: gw

BC Oberursel in Hessen fünfmal vorn

Oberursel (gw). Um eine Ausbreitung des Coronavirus so weit wie möglich zu verhindern, ruht auch beim Billard-Club Oberursel der Spielbetrieb vorsorglich bis zum 30. April. Auch die Turniere um die Hessenmeisterschaften im Karambol-Billard sind ab sofort ausgesetzt worden und sollen eventuell nachgeholt werden, sobald sich die Gefährdungslage zum Positiven verändert hat.

„Unsere Bilanz bei den bislang schon ausgetragenen hessischen Einzelmeisterschaften kann sich sehen lassen“, so verweist BCO-Pressesprecher Herbert Zimmermann mit Stolz auf die fünf ersten Plätze, die die Queue-Spezialisten aus der Taunushalle in Oberstedten in diesem Jahr bereits erreicht haben. Den Anfang machte Harald Barth, der mit einem Generaldurchschnitt von 1,48 und einer

höchsten Serie von 18 Aufnahmen den Wettbewerb der Klasse 2 bei den Senioren im Einband am kleinen Tisch für sich entscheiden konnte. Kassenwart Jens Haimerl sicherte sich den Hessen-Titel in der Klasse 1 am kleinen Tisch im Dreikampf mit einer höchsten Serie von 91 Aufnahmen und einem Generaldurchschnitt von 27,13, und BCO-Sportwart Wolfgang Fiebig wurde ebenfalls Landes-Champion in der Disziplin Cadre 35/2 bei den Senioren am kleinen Brett. Er erreichte einen Generaldurchschnitt von 6,86 sowie eine Höchstserie von 46. Komplettiert wurde die Erfolgsbilanz der Oberurseler im ersten Quartal 2020 durch Norbert Klörs (Cadre 35/2 der Senioren am kleinen Tisch; Klasse 2) sowie Michael Hoch (Dreiband am großen Tisch; Klasse 6).

Manato Missel schwimmt in Wetzlar vier neue Bestzeiten

Bad Homburg (gw). Beim 14. Internationalen Frühjahrs-Meeting des TV Wetzlar ist der Bad Homburger SC mit insgesamt 20 Schwimmern angetreten, die ihren ersten Wettkampf in diesem Jahr auf der 50-Meter-Bahn absolviert haben. Mit mehr als 4000 Meldungen aus 59 Vereinen war diese Veranstaltung hervorragend besetzt.

Beim Duell mit der starken Konkurrenz hat sich Manato Missel (Jahrgang 2008) mit seinen Bestzeiten über 50 Meter Brust in 37,19 Sekunden und 100 Meter Brust in 1:23,04 Minuten für die süddeutschen Meisterschaften in

Riese qualifiziert. Mit den 37,19 Sekunden über 50 Meter hat Missel zugleich die Pflichtzeit für die deutschen Meisterschaften in Berlin geschafft. Weitere Bestzeiten schaffte das HSC-Talent in Wetzlar über 200 Meter Brust in 3:04,78 Minuten und 200 Meter Lagen in 2:58,41 Minuten. Weitere 14 persönliche Bestzeiten schwammen in Wetzlar die Bad Homburger Marlene Lehmann (Jg. 2007), Rosa-Johanna Waßmann, Florian Andreas, Eliza Marie Retzlaff (alle Jg. 2008), Clara Wagner, Lasse Wehrheim (beide Jg. 2009) und Sori Landsiedel (Jg. 2010).

FC Neu-Anspach gewinnt den Brutzy-Braum-Pokal

Hochtaunus (gw). Zum zweiten Mal in Folge haben die Altherren-Fußballer des FC Neu-Anspach beim 20. „Brutzy-Braum-Gedächtnisturnier“ der Sportfreunde Friedrichsdorf den ersten Platz belegt. Im Finale setzte sich der Cupverteidiger gegen den TV Burgholzhausen mit 2:0 durch und durfte die vergoldete Trophäe wieder mit nach Hause nehmen. Platz drei belegte der FC Sulzbach, der die Mannschaft der Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule nach Neunmeterschießen mit 1:0 bezwungen hat. Kleiner Trost für die Unparteiischen: Sie erhielten für Rang vier eine vergoldete Ananas, die Kapitän Bülent Eris in Empfang nahm. Auf Platz fünf kam der SV Teutonia Köppern (4:3 nach Neunmeterschießen gegen die TSG Wehrheim), Siebter wurde der FC Ober-Rosbach (2:1 gegen den FC Rendel) und die Partie um Rang neun entschied der FSV Kloppenheim mit 3:2 nach Neunmeterschießen gegen Ausrichter Sportfreunde Friedrichsdorf zu seinen Gunsten.

Unfreiwillige Mehrarbeit hatte Turnier-Organisator Michael Leidig leisten müssen, denn von den ursprünglich 14 gemeldeten AH-Teams hatten mit der SG Harheim, FC Kalbach und der SG Ober-Erlenbach drei kurzfristig abgesagt, sodass Leidig einen neuen Spielplan erstellen musste.

Nach der Vorrunde hatten sich in den beiden Gruppen folgende Abschlusstabellen ergeben: Gruppe 1: 1. FC Neu-Anspach 9:3 Tore/13 Punkte, 2. Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus 9:5/10, 3. SV Teutonia Köppern 7:6/8, 4. FC Rendel 7:5/4, 5. Sportfreunde Friedrichsdorf 4:9/3, 6. Grashoppers Kirdorf 2:10/1.

Gruppe 2: 1. TV Burgholzhausen 9:3/9, 2. FC Sulzbach 10:9/7, 3. TSG Wehrheim 6:5/7, 4. FC Ober-Rosbach 7:9/3, 5. FGV Kloppenheim 4:10/1. Halbfinale: FC Neu-Anspach – FC Sulzbach 4:0 und Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus – TV Burgholzhausen 1:2 nach Neunmeterschießen.

Corona-Virus legt den kompletten Sport lahm

Hochtaunus (gw). Nicht nur im Hochtaunuskreis, in der gesamten Region hat das Coronavirus am Wochenende den kompletten Sportbetrieb lahm gelegt.

Angesichts der immer größer werdenden Bedrohung durch die Krankheit und die enorme Ansteckungsgefahr hatten die verschiedenen Landesverbände nach und nach den kompletten Spielbetrieb eingestellt. Das betrifft die Fußballer genauso wie die Handballer, Tischtennisspieler, Basketballer, Badmintonspieler und Volleyballer.

Aus diesem Grund gibt es an dieser Stelle folgerichtig auch keine Berichte von den für das

vergangene Wochenende geplanten Sportereignissen. Auch der Gauturntag des Turngaus Feldberg ist kurzfristig abgesagt worden. Ein neuer Termin muss noch gefunden werden.

Die verantwortlichen Funktionäre für die Bereiche Handball, Basketball, Badminton und Volleyball sind mit ihrer Entscheidung am weitesten gegangen und haben die Saison 2019/20 offiziell für beendet erklärt.

Die Fußballer in Hessen machen zunächst bis Karfreitag, 10. April, Pause, und für den Tischtennis-Sport wird noch nach einer Lösung gesucht, wie man die laufende Spielzeit halbwegs regulär abwickeln will.

Verdienstnadel des DFB für Funktionär Harald Hyngar

Hochtaunus (gw). Seit dem Kreisfußballtag in Usingen steht er in einer Reihe mit Gerhard Koch und Herbert Wenzel: Harald Hyngar (65) wurde als dritte Person im Hochtaunuskreis mit der Verdienstnadel des Deutschen Fußball-Bunds (DFB) ausgezeichnet. Diese Ehrung für einen Ehrenamtler von herausragender Qualität wurde von langanhaltendem Beifall begleitet. Da nahezu sämtliche Funktionäre in der Mensa der Christian-Wirth-Schule in der Vergangenheit schon mehr oder minder eng mit Hyngar zusammengearbeitet haben, kam der Applaus für den stellvertretenden Kreisfußballwart aus vollem Herzen. Zu dessen großer Überraschung hatte Kreisfußballwart Andreas Bernhardt zur feierlichen Zeremonie auch Hyngars Familie eingeladen.

Die gute Nachricht für alle Fußballer im Hochtaunuskreis: Auch nach Erklimmen der äußerst selten verliehenen Ehrungsstufe auf Bundesebene ist ein Ende der „Ära Hyngar“ nicht absehbar, denn das Mitglied der Sportfreunde Friedrichsdorf ist von den Vereinsvertretern für weitere vier Jahre in Personalunion als Vize-Chef und Kassenwart einstimmig wiedergewählt worden.

Die Zahl von Hyngars Ehrenämtern ist Legion: Beim FSV Friedrichsdorf war er von 1972 bis 1973 Kassierer und gehörte 1974 zu den Gründungsmitgliedern der Sportfreunde Friedrichsdorf, bei denen er seit Abschluss der Bundeswehrzeit 1976 bis zum Mai 2018 im Vorstand gearbeitet hat. Als Schriftführer, Pressewart und Mitglied im Spielausschuss. Inzwischen hat er seine Aktivitäten bei seinem Heimatverein auf das Amt des ehrenamtlichen Linienrichters reduziert. Diesen Job verrichtet er nach wie vor in der ihm eigenen zuverlässigen Art und Weise bei Wind und Wetter mit stoischer Ruhe. Auch am Sonntag hatte er selbstverständlich bei den beiden Spielen der Sportfreunde – beim 3:0-Sieg der Reserve gegen die SG Eschbach/Wernborn II und bei der 0:3-Niederlage der 1. Mannschaft gegen den 1. FC-TSG Königstein – im Friedrichsdorfer Sportpark an der Edouard-Desor-Straße wieder die Fahne in der Hand. Bereits seit

1981 – und damit bald 40 Jahre – engagiert sich Harald Hyngar auch beim hessischen Fußballverband. Zunächst als Klassenleiter im Kreisjugendausschuss, von 1982 bis 1994 als Kreisjugendwart, von 1987 bis 1994 als stellvertretender Bezirksjugendwart sowie von 2000 bis 2012 als Mitglied im Regionalsportgericht.

Seit 1996 ist der Kreisfußballausschuss ohne den gebürtigen Friedrichsdorfer nicht vorstellbar: Zunächst als Klassenleiter und Pressewart – in der Nachfolge des legendären Horst Busch –, dann in den heute noch von ihm besetzten Positionen als stellvertretender Kreisfußballwart, Kreisadministrator sowie Klassenleiter für die Kreisoberliga, die Kreisliga B, die Turniere und Freundschaftsspiele. Auch dass er bis auf den heutigen Tag bei Rechtsausschusssitzungen als Schriftführer unverzichtbar geworden ist, sollte der Vollständigkeit wegen Erwähnung finden. Komplettiert wird seine imponierende Bilanz im Ehrenamt durch seine Tätigkeiten als Betreuer der U24-Bezirksauswahl sowie als Schatzmeister im Freundeskreis Fußball im Hochtaunuskreis.

Der Industriekaufmann, der 2014 in den Vorruhestand getreten ist, pflegt als weiteres Hobby außer dem Fußball vor allem das Reisen: „Die Türkei ist ein faszinierendes Land.“ Seine sportlichen Sympathien gehören außer den Sportfreunden 1974 Friedrichsdorf auch den Badmintonspielern aus Oberursel um seinen Spezi Wolfgang Westenburger.

Für sein außergewöhnliches Engagement als Funktionär ist Hyngar vom Verein, vom hessischen Fußball-Verband, vom Landessportbund Hessen und vom Hochtaunuskreis eine Fülle von Ehrungen zuteil geworden.

„Für mich kann es keinen besseren Klassenleiter geben, denn er denkt immer im Sinne der Vereine und lässt zur Not die Fünf auch mal gerade sein“, lobte Kreisfußballwart Andreas Bernhardt seinen zuverlässigen Stellvertreter und bedankte sich in seiner Laudatio in Usingen ausdrücklich auch für die Geduld, mit der Hyngar alle anstehenden Probleme und Problemchen meistert.



Harald Hyngar (2. v. l.) hat im Kreis seiner Familie als dritter Funktionär im Fußballkreis Hochtaunus die DFB-Verdienstnadel bekommen. Foto: gw

Team United empfängt Rajiv Nepali aus Nepal

Hochtaunus (gw). Die Integrations-Fußballmannschaft des Teams United von Teutonia Köppern hat hohen Besuch empfangen. Wobei „hoch“ in erster Linie geografisch gemeint ist. Rajiv Nepali, Gründer und Leiter der vom früheren Sportjournalisten Holger Obermann gegründeten Fußball-Schule in Nepal, hat im Rahmen eines Deutschland-Aufenthalts auch im Taunus Station gemacht. Ein anschauliches Bild von diesem außergewöhnlichen Projekt, das in Kolishwor im Osten der Hauptstadt Kathmandu entstanden ist, erhielten die Teilnehmer anlässlich eines Info-Abends durch die Vorführung eines zehnmütigen Videos im Clubhaus der Teutonen am Köppermer Bürgerhaus.

„Dieses Konzept hat mir sehr gut gefallen und entspricht auch meinen Vorstellungen, was man durch Sport mit Kindern Positives bewirken kann“, stellte Team-United-Trainer Bruno Pasqualotto nach Nepalis Präsentation begeistert fest. Pasqualotto arbeitet bekanntlich seit einigen Monaten als Referent für „Fair Play Hessen“ beim Hessischen Fußballverband (HFV).

Vom König ausgezeichnet

Durch Pasqualotto, in seiner aktiven Zeit unter anderem Kapitän des Oberligisten Spvgg. 05 Bad Homburg und Vertragsamateur beim Bundesligisten Borussia Dortmund, sowie Thorsten Picha, Manager des Teams United und Integrationsbeauftragter des HFV, besteht ein ganz enger Kontakt zu dem mit seiner Frau Barbara in Friedrichsdorf lebenden Holger Obermann und dessen über Jahre gewachsene Verbindungen nach Nepal.

Der inzwischen 83-jährige Fußball-Globetrotter, ehemalige Profi, Sportjournalist und Trainer hat als FIFA-Berater („Football for Hope“) von 1990 bis 1995 in der Himalaya-Region gelebt. Er wurde vom nepalesischen König

2001 ausgezeichnet und ist seitdem immer wieder dorthin zurückgekehrt. Obermann hat das Projekt „Nepal Youth Programm“ mit rund 200 Jungen und Mädchen auf den Weg gebracht und ist stolz darauf, dass sich eine zweite Fußballschule im Aufbau befindet. „Die großen Erdbeben im April und Mai 2015 mit knapp 10 000 Toten haben schreckliche Folgen für die Bevölkerung gehabt, die darunter noch lange leiden wird“, sagt Obermann.

Armbanduhr im Gepäck

Deshalb sammelt der umtriebige frühere Sportjournalist nach wie vor Geldspenden und Ausstattung für Fußballer, um die ihm ans Herz gewachsenen Nepalesen zu unterstützen. Obermann: „Bei einem Kaffeenachmittag mit den Eltern des Teams United sind vor Kurzem spontan einige hundert Euro zusammengekommen, die wir zusammen mit zwei kompletten Trikot-Sätzen nach Katmandu geschickt haben.“

Auch diesmal wird Rajiv Nepali nicht mit leeren Händen in seine Heimat zurückkehren. Er hat für sich persönlich eine Armbanduhr der Franz-Beckenbauer-Stiftung im Gepäck, die ihm Holger Obermann in Anwesenheit von Kreisfußballwart Andreas Bernhardt als kleines Dankeschön für den Vortrag in Köppern überreicht hat. „Mit Franz Beckenbauer bin ich seit 40 Jahren eng befreundet. Seine Stiftung hat uns in Katmandu mit dem Bau einer Flutlichtanlage, einer Sitztribüne und einem kleinen Klubhaus auf großartige Weise enorm unterstützt“, verrät Obermann.

! Am Samstag, 21. März, ist der Welt-Down-Syndrom-Tag. Das gewählte Datum, der 21. März, symbolisiert das charakteristische Merkmal des Down-Syndroms, nämlich das dreifache Vorhandensein des 21. Chromosoms.



Treffen der Nepal-Unterstützer in Köppern: Thorsten Picha, Andreas Bernhardt, Rajiv Nepali, Holger Obermann und Bruno Pasqualotto (v. l.). Foto: gw

Coronavirus wirbelt geplante Trainingslager durcheinander

Hochtaunus (fk). Das Coronavirus hat auch die Leichtathletik-Szene im Hochtaunuskreis erreicht. Zwar ist aktuell noch kein Athlet persönlich betroffen, trotzdem gibt es jetzt schon Beeinträchtigungen für die Läufer, Springer und Werfer aus der Region. Diese betreffen besonders die über die Ostertage anstehenden Trainingslager.

„Wir haben unsere Reise nach Italien abgesagt. Die Entscheidung fiel Anfang der Woche. Unser Hotel in Lido Adriano, das wir seit rund 15 Jahren als Quartier haben, hat unser Storno ohne Probleme akzeptiert. Die Besitzer haben sogar angeboten, dass wir bis drei Tage vor der geplanten Anreise hätten absagen können. Das ist zwar überaus kulant, doch wir benötigen in der Kürze der Zeit bei der Suche nach einem Ersatzquartier Planungssicherheit. Ich hatte als Alternative auch im Bundesleistungszentrum in Kienbaum angefragt. Dort konnte man uns jedoch nur fünf Tage anbieten, und es gab zudem einige Auflagen. Dort trainierende Nationalmannschafts-Athleten diverser Sportarten haben bei der Nutzung der Anlagen nämlich Priorität. Die Sache müssen wir nochmals intern diskutieren. Da sich die Suche nach weiteren Alternativen sehr schwierig gestaltet, wäre auch ein einwöchiges „Heimspiel“ bei uns auf dem Oberloh vorstellbar“, berichtet LA-Abteilungs-

leiterin Anette Fröhlich von der TSG Wehrheim, die das Stammquartier an der Adria aber schon für 2021 wieder gebucht hat. Keine Probleme mit Umbuchungen hatte die Leichtathleten der TSG Friedrichsdorf. „Wir haben uns bereits im Oktober für ein Quartier in Obersdorf entschieden. Das hatte sich 2019 bewährt und wird deshalb eine Neuauflage erfahren. Ich bin wahrscheinlich auch nur mit sechs Athleten unterwegs, für die wir Ferienwohnungen gebucht haben“, so TSG-Coach Lars Kolbe. Beim Königsteiner LV wird es in diesem Jahr kein gemeinsames Trainingslager geben, da es viele kleinere Gruppen mit unterschiedlichen Schwerpunkten gibt. Mit Lara Kohlenbach, Niklas Krämer und Emma Graf halten sich drei Top-Kräfte mit einem Sportstipendium in den USA auf. Dort beginnt Anfang April die Freiluft-Saison mit den großen Universitäts-Wettkämpfen, wenn diese nicht wegen der Corona-Krise verschoben werden. Mehrkampf-Kadertainer Philipp Schlesinger plant weiterhin mit den KLV-Athleten Vanessa Grimm und Markus Wagenleitner ein Trainingslager auf Mallorca. Die Weitspringer Maryse Luzolo und Gianluca Puglisi halten sich aktuell mit dem Bundeskader bei durchschnittlich 21 Grad im südafrikanischen Dullstroom auf.



Verwaist und leer: das Vereinshaus der TSG Oberursel in der Korfstraße. Kein Sport in den Hallen, das Fitness-Studio und der Tanzsaal verammelt, das sportliche Vereinsleben für weit über 4000 Mitglieder ist auf Eis gelegt. Foto: js

Coronavirus macht Meister und Absteiger

Oberursel (js). Meisterfeiern gehören zu den Höhepunkten im Sportlerleben. Schon gar, wenn sie im Mannschaftskreis zu zelebrieren sind. Da ist es egal, ob als Lohn der Aufstieg von der Oberliga in höhere Sphären lockt oder der Sprung von der B-Klasse in die A-Klasse. Der Meister feiert, wenn er sich den Aufstieg sportlich verdient hat, der Absteiger trauert, Alltags im Sport. Seit dem vergangenen „schwarzen Freitag“ ist im Amateursport nichts mehr, wie es zuvor war. Die Botschaft des hessischen Handballverbands als Beispiel war kurz und knapp: Die Saison ist ab sofort zu Ende, in allen Klassen, auf allen hessischen Ebenen. Corona macht Meister und Absteiger, ausschlaggebend ist der aktuelle Tabellenstand in der jeweiligen Liga. Wann und wie es mit Qualifikationsrunden in eine neue Saison gehen kann, ist völlig unklar. Eigentlich ein sportliches Desaster.

Nun hat also der 33:25-Sieg der TSGO-Handballdamen gegen den Mitkonkurrenten HSG Goldstein/Schwanheim ein paar Tage zuvor die Meisterschaft in der Bezirksoberliga Wiesbaden/Frankfurt entschieden. Mit einem Punkt Vorsprung. Dass es eine Art Finale ist, war beiden Teams bewusst, obwohl noch sieben Spieletage auf dem Programm standen. Die Mädels der TSG Oberursel II haben sich natürlich tierisch gefreut, der Tage später vom Verband und vom Virus diktierte vorzeitige Aufstieg in die Landesliga wurde indes mit Sportsgeist eher zurückhaltend gefeiert. Andere Teams aus dem Verein sind durch den Schnitt aus hoffnungsvollen Träumen gerissen worden, steckengeblieben in vorderen Tabellenbereichen, mit der Abstiegszone hatte keine Mannschaft Kontakt. „Natürlich freuen wir uns über den Meistertitel wie über jeden anderen auch. Und wir sind stolz darauf, was die Mannschaften geleistet haben“, sagt Handball-Abteilungsleiterin Birgit Michelson. Es klingt ein wenig nüchtern, keiner weiß, wie es weitergehen kann. „Wir hoffen auf einen Lichtblick und die Rückkehr zur Normalität. Und alle sollten das tun, was dafür von ihnen erwartet wird“, so Michelson.

Die kurze Notiz zum möglicherweise langen Abschied hängt schwarz gedruckt auf gelbem Papier am Eingang zur Geschäftsstelle der TSG Oberursel in der Korfstraße und im Schaukasten an der Seite. Natürlich machte die Nachricht vom Saisonende schneller in den digitalen Medien die Runde, fast überall trifft sie auf Verständnis. Das Vereinshaus mit Fitnessstudio, Turnhalle, kleinem Tanzsaal und Jugendraum

ist verwaist, nicht nur die Handballer wurden am Freitag umgehend in die Zwangspause geschickt. Nach dem Spielbetrieb wurde auch der Trainingsbetrieb eingestellt, am Tag darauf der komplette Sportbetrieb der TSG Oberursel mit ihren über 4000 Mitgliedern. Mindestens bis Ende der Osterferien. Das Präsidium hat auch beschlossen, das ausgebuchte Handball-Camp in den Osterferien abzusagen.

Saisonbilanz der TSGO-Handballer also schon lange vor Ostern, Wochen vor der sonst entscheidenden Phase im Kampf um Aufstiege und gegen Abstiege. Für die erste Frauenmannschaft hat es nicht zur Verteidigung des Hestentitels gereicht, die Meisterschaft in der Oberliga wäre bei inzwischen drei Punkten Rückstand auf den Überraschungsmeister HSG Lumdatal voraussichtlich aber auch ohne Coronavirus verspielt gewesen. Kein Trost, dass der direkte Vergleich mit einem minimalen Plus für die TSGO endete. Der dritte Platz in der nun vorgezogenen Endabrechnung eher eine Enttäuschung für das erfolgsverwöhnte Team.

Zum zweiten Mal in Folge gelingt den „Reserve“-Männern die Meisterschaft in der Bezirksliga A. Für den Aufstieg reicht es aber wieder nicht. Im vergangenen Jahr verhinderte dies der Abstieg der „Ersten“ aus der Landesliga in die Bezirksoberliga, nun der gebremste Versuch, den direkten Wiederaufstieg zu erreichen. Auch wenn die Hoffnung, von Platz vier aus das Ziel noch zu schaffen, eher gering war. Für die Jugendmannschaften würden direkt nach den Osterferien die Qualifikationsrunden auf Hessenebene für die kommende Saison anstehen. Bisher aber weiß niemand, wie es weitergeht. Die „Neuordnung der Quali ist unklar“, mehr Information ist derzeit nicht zu bekommen. Auch alle Lehrgänge für junge ambitionierte Leistungssportler sind ausgesetzt, nichts geht mehr im Handballbetrieb. Mit dem dritten Platz in der Oberliga Hessen verabschiedet sich nun die männliche A-Jugend von Trainer Dirk Lodders, der in Reichweite liegende zweite Platz hätte die direkte Qualifikation für die neue Saison bedeutet. Gleiches gilt für die B-Jugend, am Sonntag hätte das „kleine Finale“ der Landesliga um den wichtigen zweiten Platz in Baunatal stattfinden sollen. Abgesagt wie alle weiteren Partien der Saison 2019/2020. Die Meldungen für die neue Saison hat TSGO-Geschäftsführerin Jutta Stahl hoffnungsvoll an den Verband geschickt. Ende April wird wohl beim HHV darüber diskutiert.

Gute DM-Premiere für Marlon John

Hochtaunus (fk). Wo sonst im Sommer Badegäste und Sonnenanbeter auf dem weitläufigen Wiesengelände des Sindelfinger Freibades nach Entspannung suchen, kämpften die besten „Querfeldein-Spezialisten“ bei den deutschen Crosslauf-Meisterschaften um Titelehren. Einziger Starter aus dem Taunus war vor der ungewöhnlichen Kulisse von Sprungturm, Schwimmbecken und Spielwiese ein Youngster aus Friedrichsdorf. Marlon John, seit Jahresbeginn im Trikot der LG Ovag Friedberg-Fauerbach unterwegs, musste auf dem teilweise knöcheltiefen Rundkurs jedoch mächtig kämpfen. Der Nachwuchsatlet aus der Zwiebackstadt gehört auch noch dem Jahrgang 2004 an und befindet sich damit in seinem ersten Jahr der Jugendklasse U18 (Jahrgang 2004/03). Für ihn und knapp 100 weitere Nachwuchsläufer standen in Baden-Württemberg vier profilierte Runden über ins-

gesamt 4,4 Kilometer auf dem Programm. Nach 19:35 Minuten war es geschafft, und John überquerte auf Position 79 die Ziellinie unterhalb der Umkleidekabinen. Der Trip zur DM war für Marlon zweifelsfrei eine tolle Erfahrung, gilt doch besonders der Crosslauf als optimale Verbesserung von Wettkampfhärte und Schulung der mentalen Stärke bei ständig wechselnder Topographie des Kurses. Beide Eigenschaften, die bei den „flachen“ Bahnrennen im Sommer dann auch zum Tragen kommen. Die Cross-DM in Sindelfingen war die vorerst letzte nationale Meisterschaft für die Monate März und April, da der deutsche Leichtathletik Verband (DLV) die Titelkämpfe im Halbmarathonlauf (21,1 Kilometer) am 29. März in Freiburg bereits abgesagt hat. Hinter der Durchführung der Marathon-DM am 26. April in Hannover steht noch ein Fragezeichen.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

**Ev. Christuskirche**
Oberhöchstatter Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

**New Life Church
Oberursel**
Tanzschule
im Alten Bahnhof Oberursel

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site

**Freie ev. Gemeinde**
Bommersheimer Straße 74

Patrick Will
Sprechzeiten: Fr. 9.30 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

**Alt-Kath.
Franziskus-Kirche**
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

**Ev.
Auferstehungskirche**
Ebertstraße 11

N. N.
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

**Klinik Hohe Mark**
Friedländerstraße 2

Annette Lenhard
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de

**International Christian
Fellowship of the Taunus**
Hohemarkstraße 75

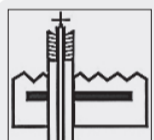
Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®**Adventgemeinde**
Schulstraße 38

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
www.adventisten-oberursel.de

**Ev. Heilig-Geist-Kirche**
Dornbachstraße 45

Tanja Sacher
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr,
Do. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: tanja.sacher@ekhn.de
ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn.de

**Ev. Kreuzkirche
Bommersheim**
Goldackerweg 17

N. N.
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,
Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

**Ev. Versöhnungskirche
Stierstadt/Weißkirchen**
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

**Ev. Kirche
Oberstedten**
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: petra.taus-doerr@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

**Ev. St.-Georgs-Kirche
Steinbach**
Kirchgasse 5

Herbert Lüdtk/Werner Böck
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

**Ev.-Lutherische
St.-Johannes-Gemeinde**
Altkönigstraße 154

Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de



WIR GEDENKEN

Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb

Klaus Robert Paikert

* 28. Juli 1938 † 7. März 2020

In lieber Erinnerung

Hildegard, Eva, Eric, Irmi, Ulrike, Hans, Simone,
Lucy, Samuel, Hermann und IngeKondolenzadresse: Eva Paikert,
An der Bleiche 13, 61440 Oberursel (Taunus)Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 27. März 2020, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof
in Oberursel-Weißkirchen statt.

NACHRUF

Unser Firmengründer und Vater ist von uns gegangen

Paul Booch

* 11.05.1931 † 09.03.2020

Er gründete 1965 die Paul Booch Baudekoration, war ein guter Lehrmeister
und erfolgreicher Unternehmer.In Dankbarkeit und unserer vollsten Hochachtung nehmen wir Abschied
und werden ihn immer in unserer Erinnerung und unseren Herzen behalten.Die Geschäftsführung (seine Söhne Jochen, Andreas und Bernd)
und die gesamte Belegschaft der Booch GmbHDas kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.**Günter Bernecker**

* 08.08.1928

† 05.03.2020

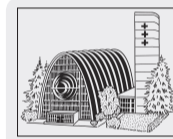
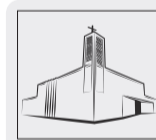
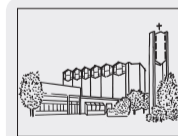
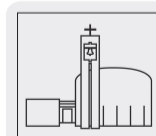
In stiller Trauer

Christel Bernecker, geb. Hoppach
Uwe und Kerstin
Heike und Norbertim Namen der Familien Bernecker, Sperling und Sunkel
sowie alle seine FreundeDie Trauerfeier musste aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen abgesagt
werden. Die Urnenbeisetzung erfolgt daher im engsten Kreis.

PFARREI ST. URSULA

**Pfarrei St. Ursula
Oberursel/Steinbach**
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Mo. bis Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de

**Kath. Kirche
St. Hedwig
Oberursel-Nord**
Eisenhammerweg**Kath. Kirche
St. Aureus und Justina
Bommersheim**
Lange Straße 106**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Steinbach**
Untergasse 27**Kath. Kirche
St. Sebastian
Stierstadt**
St.-Sebastian-Straße 2**Kath. Kirche
St. Crutzen
Weißkirchen**
Bischof-Brand-Straße 13**Kath. Kirche
St. Petrus Canisius
Oberstedten**
Landwehr 3**Kath. Kirche
St. Ursula
Oberursel-Altstadt**
Marienstraße 3**Kath. Kirche
Liebfrauen**
Berliner Straße/Herzbergstraße 34



PIETÄTEN

Erstes Oberurseler
Beerdigungsinstitut**Pietät Jamin**

Fachgeprüfter Bestatter

Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)**Tel. 06171/54706**

Jederzeit dienstbereit

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge VersicherungenBeethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

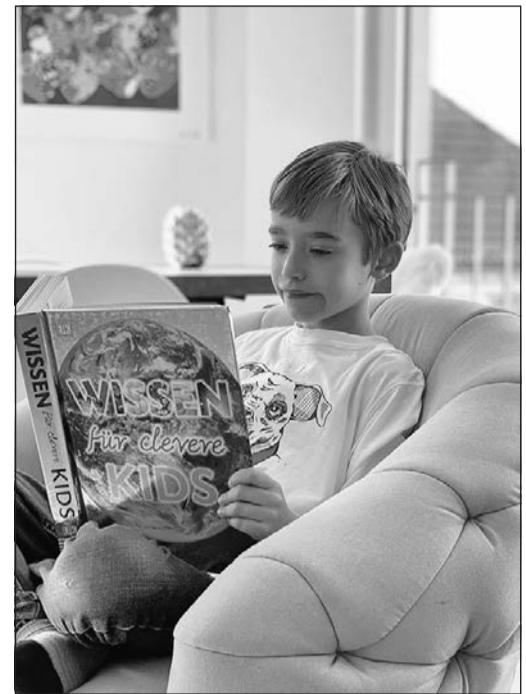
Eingeschränkte Telefonzeiten

Oberursel (ow). Nachdem die Öffnungszeiten des Rathauses bereits reduziert wurden, ist jetzt auch die telefonische Erreichbarkeit eingeschränkt. Ab sofort ist die Stadtverwaltung nur noch montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr per Telefon zu erreichen. Eingeschränkte Öffnungszeiten gelten auch für das Ortsgericht I im Rathaus. Hier wird gebeten, nur noch bei unaufschiebbaren Angelegenheiten vorzusprechen. In jedem Fall ist eine Terminvereinbarung erforderlich unter Telefon 06171-9128527. Auch für die anderen Ortsgerichte (II bis IV) gilt, dass dort nur noch Vorgänge bearbeitet werden, die keinen Aufschub dulden. Die Ortsgerichtsvorsitzenden sind befugt, diese Prämisse bei ihren Terminen zugrunde zu legen. Dies schließt ein, die Zahl der Kontaktpersonen auf das absolut notwendige Maß zu beschränken. Die Kontaktdaten stehen im Internet unter www.oberursel.de.

Pädagogen, Psychologen, und Coaches sind gefragt

Hochtaunus (ba). Seit Montag sind die Schulen in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel geschlossen. Das stellt viele Familien vor große Herausforderungen. Sind die Kinder noch zu klein, um sich allein zu Hause aufzuhalten, benötigen berufstätige Eltern Unterstützung. Und selbst wenn die Eltern zeitweise zu Hause arbeiten können, brauchen sie Hilfe, damit die Kinder in dieser Zeit sinnvoll beschäftigt werden. Die Schulen werden frühestens nach Ostern wieder öffnen, und während der Freistellungsphase muss zu Hause gelernt werden. Eltern, die den teilweise sehr komplexen Lernstoff nicht vermitteln können, sollten fachkundige Hilfen suchen. Aber auch psychologische Unterstützung und Coaching für Eltern und Kinder wird gebraucht.

Für den Hochtaunuskreis gibt es seit Montag eine Vermittlungsstelle, die Angebot und Nachfrage koordiniert. Hier können sich Eltern, die eine individuelle Betreuung oder Beratung suchen, und Menschen, die diese anbieten, melden. Besonders Pädagogen, Psychologen, Coaches, Trainer und im Bildungsbereich Tätige, die Erfahrung im Unterrichten haben, sind jetzt gefragt. Die Beratung für den Bereich Hochtaunuskreis erfolgt kostenfrei unter Telefon 0170-4823979 oder in Kürze auch unter der gerade im Aufbau befindlichen Website gesunddurchdiekrise.com. Sollte eine Ausgangssperre verhängt werden, kann die individuelle Betreuung auch sehr gut online erfolgen. Außer der Wissensvermittlung ist auch eine psychologische Unterstützung hilfreich, da sie die Familien entlastet. Kinder nehmen den Umgang ihrer Familie und ihres sozialen Umfelds sehr genau wahr und reagieren stark darauf, wenn sich Menschen in ihrer Umgebung ängstigen oder wenn sie gestresst und überfordert sind. Zusammen mit besorgniserregenden Berichten über das Internet oder durch andere Medien kann das langwierige Traumatoma auslösen. Die Ängste von Kindern und Eltern können im Gespräch mit Be-



Die Schulen sind zu, es muss zu Hause gelernt werden. Eine Herausforderung für Schüler und Eltern.
Foto: ba

ratern besser verarbeitet werden. Belastungen werden gemindert, und auch in Krisenphasen kann die Lebensfreude wieder gesteigert werden.

In dieser Zeit ist individuelle Unterstützung durch psychologisch und pädagogisch geschulte Fachleute für Kinder und Eltern enorm hilfreich. Sie kann täglich, wöchentlich oder auch nur gelegentlich bei Bedarf erfolgen. Der Betreuer oder Berater kann so zu einer vertrauten Bezugsperson werden, auch wenn der Kontakt derzeit nicht über persönliche Treffen stattfinden kann, und gibt Familien Unterstützung auf allen Ebenen. Das Wichtigste ist, Ruhe und Gelassenheit zu bewahren, denn das überträgt sich auch auf die Kinder und gibt ihnen Sicherheit.

Kooperation in der Elternberatung



Für Familien mit schwerstbehinderten oder lebensverkürzend erkrankten Kindern im Hochtaunuskreis entsteht ein neues Angebot der Beratung und Begleitung. In Kooperation bieten EUTB Hochtaunus und der Verein Philip-Julius ein breites Spektrum an Leistungen aus einer Hand. Jeden ersten Donnerstag im Monat können sich Familien, die mit einem schwer behinderten oder chronisch kranken Kind oder jungen Erwachsenen leben, nach einer Terminreservierung in den Räumen der EUTB in der Oberhöchstadter Straße 4 in Oberursel beraten lassen. Das Beratungsspektrum ist sehr breit gefasst. Das vierköpfige interdisziplinäre Beratungsteam – Susanne Sander und Elke Paasch (EUTB), Sophie Schwartz und Charlotte Junker (Philip Julius) (v. l.) – informiert über alle Belange der Teilhabe (insbesondere Kita, Schule und Inklusion), unterstützt bei der Suche nach Unterstützung der Familie im Alltag, bei der Beantragung von Leistungen und bei der Organisation der Pflege. Auch für Beratung im Bereich Wohnen und Hilfsmittelversorgung sind die Beraterinnen kompetente Ansprechpartner. Sie haben ein offenes Ohr, wenn Angehörige einmal nicht mehr weiter wissen und bieten entlastende Gespräche und eine psychosoziale Begleitung. Das Beratungsangebot ist kostenfrei. Die EUTB ist barrierefrei aufsuchbar.
Foto: Bauer

Trauerhallen werden geschlossen

Oberursel (ow). „Es fällt mir sehr schwer, dass wir jetzt auch Einschnidungen vornehmen müssen bei der schwersten Stunde, die Menschen durchleben, wenn sie einen geliebten Menschen beisetzen“, sagt Erster Stadtrat Christof Fink. „Aber als Schutz für unsere Bürger wie auch unsere Mitarbeiter müssen wir die Trauerhallen schließen, weil der Kontakt der Menschen dort zu dicht ist.“

Weiterhin müssen wir alles tun, um die Infektionsketten zu durchbrechen.“ Die Trauerhallen werden ab sofort für Trauerfeiern und Abschiedsnahmen geschlossen. Trauerfeiern können nur noch direkt an der Grabstätte durchgeführt werden, die maximale Teilnehmerzahl ist dabei auf 25 Personen zu beschränken. Diese Regelung gilt bis auf weiteres.

Feuerwehr Mitte verschiebt Versammlung

Oberursel (ow). Aufgrund der aktuellen Lage in Bezug auf den Coronavirus wird die für Montag, 23. März, vorgesehene gemeinsame Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mitte und des Fördervereins auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

SPD im Hochtaunuskreis sagt Jahresempfang ab

Hochtaunus (how). Der geplante Jahresempfang der SPD Hochtaunus und der SPD-Kreistagsfraktion Hochtaunus mit Saskia Esken am Sonntag, 29. März, im Saalburg-Restaurant wird aufgrund der aktuellen Corona-Situation nicht stattfinden.

Kirchen reagieren auf Corona – Gottesdienste abgesagt

Hochtaunus (pit). Gemäß den Leitlinien, die die Bundesregierung und die Regierungschefs der Bundesländer am 16. März 2020 veröffentlicht haben, sind alle öffentlichen Gottesdienste verboten.

Diesbezüglich teilt das Bistum Limburg mit, dass „die Kirchen als Orte des persönlichen Gebetes weiter geöffnet bleiben“. Von der Absage der Gottesdienste betroffen sind auch Erstkommunionen und Firmungen bis einschließlich Christi Himmelfahrt am 21. Mai 2020 sowie gemeinsame Tauffeiern. Im kleinsten Rahmen können jedoch Taufen weiter gespendet und Beerdigungen durchgeführt werden. Bei Trauerfeiern ist eine Abstimmung mit den Kommunen notwendig. Das Bistum bietet montags bis samstags um 18 Uhr und sonntags um 10 Uhr einen Livestream der Gottesdienste aus der Kapelle des Bischofshauses auf www.bistumlimburg.de zum Mitfeiern an. Der Livestream wird auch auf dem Youtube- und Facebook-Kanal der Diözese zu sehen sein.

Auf Empfehlung des Bistums sind die Gemeindebüros zu den bekannten Bürozeiten telefonisch erreichbar, Publikumsverkehr sollte jedoch nicht stattfinden. Dieser Empfehlung haben sich bereits viele Gemeinden angeschlossen.

Auch von Seiten der EKHN mussten den Leitlinien entsprechend die Gottesdienste und Veranstaltungen für die kommenden Wochen abgesagt werden. Die Kirchenleitung geht davon aus, dass dies vermutlich ab über Ostern hinaus der Fall sein wird. Betroffen davon sind auch gottesdienstliche Feiern zur Taufe, Trauung und Konfirmation. Diese sollen ver-

schieben werden. Allerdings sind Taufen in besonderen Situationen im häuslichen Rahmen möglich. Hinsichtlich Bestattungen informiert die EKHN darüber, dass gegebenenfalls in der nächsten Zeit nur kurze Bestattungsfeiern im engsten Familienkreis am Grab möglich seien. Sollte dies der Fall sein, seien die örtlichen Vorgaben zu beachten.

Doch es gibt individuelle Angebote bei verschiedenen Gemeinden in Friedrichsdorf, Bad Homburg und Oberursel, damit das Kirchenleben nicht ganz zum Erliegen kommt. So lädt zum Beispiel die Evangelische Kirchengemeinde Oberstedten zu einem digitalen Gottesdienst ein, der zur gewohnten Uhrzeit – sonntags um 10.30 Uhr – live auf www.evangelisch-oberstedten.de gestreamt wird.

Die Evangelische Versöhnungsgemeinde Oberursel weist ausdrücklich darauf hin, dass nicht nur die Gottesdienste, sondern bis Ostern auch alle gemeindlichen Gruppen und Kreise ausfallen. Ausgenommen hiervon seien lediglich Bestattungsgottesdienste nach Rücksprache mit den Pfarrern. Das Gemeindebüro selbst bleibt während der üblichen Bürozeiten besetzt und ist telefonisch unter 06171 72488 erreichbar. Publikumsverkehr ist jedoch nicht erwünscht.

Die Evangelische Kirchengemeinde in Köppern will die Kirche sonntags zwischen 9.45 Uhr und 10.45 zur stillen Andacht öffnen. Hierzu wird per Glockengeläut eingeladen. Außerdem weist der Kirchenvorstand darauf hin, dass Beerdigungsfeiern gegebenenfalls im Freien gehalten werden können.

Tafel stellt Lebensmittelausgabe ein

Hochtaunus (how). Die Tafel Hochtaunus stellt die Lebensmittelausgabe in allen ihren Ausgabestellen im Hochtaunuskreis bis nach Ostern ein. Betroffen sind die Ausgabestellen in Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Königstein, Kronberg und Neu-Anspach. Seitens der Tafel sieht man sich zu diesem Schritt gezwungen, da zum einen viele der Freiwillig Engagierten zur Risikogruppe der älteren Mitbürger gehören. Zum anderen ge-

hören aber auch viele Menschen, die Lebensmittel bei der Tafel erhalten, selbst zu der einen oder anderen Risikogruppe.

Ein verantwortungsvoller Normalbetrieb ist unter diesen Gegebenheiten nicht zu bewerkstelligen. Auch wenn man sich bei der Tafel bewusst ist, dass für ihre Kunden der Wegfall der Unterstützung ein gravierender Einschnitt ist, sieht man zum Schutz der Gesundheit der Risikopersonen keine Alternative.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 17: Der naheheliche Betreuungsunterhalt

Der sogenannte Betreuungsunterhalt gemäß § 1570 BGB ist die wichtigste und bedeutsamste Regelung des nahehelichen Unterhalts.

Der betreuende Elternteil ist bis zum dritten Lebensjahr des Kindes nicht verpflichtet, erwerbstätig zu sein.

Danach ist auf den Einzelfall und damit auch auf die Möglichkeit der Fremdbetreuung des Kindes abzustellen. Der Unterhaltsanspruch kann über das dritte Lebensjahr des Kindes hinaus verlängert werden, soweit dies aus Gründen des Kindeswohls erforderlich ist. Dabei sind kindbezogene aber auch elternbezogene Gründe sorgfältig zu prüfen. Kindbezogene Gründe sind beispielsweise:

– das grundsätzliche Erfordernis der Betreuung aufgrund des Alters

– keine Möglichkeit der kindgerechten Fremdbetreuung

– Krankheiten des Kindes, die einer persönlichen Betreuung durch einen Elternteil bedürfen.

Lesen Sie hierzu auch in meinem Ratgeber „Unterhalt in Frage und Antwort“, erschienen bei Beck-Rechtsberater im dtv. Fortsetzung am Donnerstag, dem 2. April 2020. Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0 | Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche uvm. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. www.kunsthandel-bursch.de

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten
Schwalbacher Nachrichten
Bad Sodener Echo

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Info! - Info! Ankauf von: Pelzen u. Nerzen aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Zinn, Bernstein-schmuck, Goldschmuck, Modeschmuck, Silberbesteck sowie Silber aller Art, Zahngold, Taschen, Uhren, Gardinen, Möbel, Bilder, Krüge, Porzellan, Figuren, Ferngläser, Schallplatten Uhren, Puppen, Silber und Goldmünzen, Hausauflösungen. Zahle absolute Höchstpreise bis 50,- € für 1 gr. Gold, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 08:00 -20:00 Uhr Tel. 06104/9879903

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsaufösungen. Kostenlose Hausbesuche. Täglich von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. Alt- Bruch-, Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 069/27146025

Privater Sammler mit jahrelanger Erfahrung sucht Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein-schmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00-20.30 Uhr. Tel. 069/20835105

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler kauft Armbanduhren u. Taschenuhren! Omega, Longines, Eterna, Zenith, Breitling, Rolex uvm. Bitte bieten Sie mir alles an! Zahle Liebhaberpreise! Barzahlung! Freue mich über Ihren Anruf. Tel. 0611/24007922

Sammlerin sucht Zinn, Silberbesteck, Münzen, Medaillen, Pelze, Modeschmuck, Armband- u. Taschenuhren. Zahle bar und fair. Tel. 06173/9623051

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Ankauf von Pelzen u. Nerzen aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100 % Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr. Tel. 069/67837057

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler u. Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

AUTOMARKT

VW Passat Variant Highline EZ 06/2015, Automatic, 83tkm, Blach oak metallic, 132 KW, 8-fach bereift, Navi, Panorama, Anhängervorr. elektr. VB 16.900,- € Tel. 06195/911700 Mob.: 0172/6952500

PKW GESUCHE

Wer, wo, was, wann?

Hier erfahren Sie es.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Suche Autos, Busse, Geländewagen aller Art, auch defekt. Tel. 0175/9977967

GARAGEN/STELLPLÄTZE

PKW-Garage im Doppelparker in Fd./Dillingen (Dillinger Straße) zu verm. 50,- € mtl., für Fahrz. bis 5 Meter geeignet. Tel. 06172/777886 (auch AB)

Garage zu vermieten: Bad Homburg Promenade. Tel. 06172/451354

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

4 Winterreifen mit Alufelgen für Opel Adam, 195/55 R16. Wegen Autoneuanschaffung zu verkaufen. 2 x gefahren, für 280,- €. Tel. 0173/9131388

KENNELNERN

PARTNERVERMITTLUNG

Dorothea, 71 J., leider verwitwet, suche als begeisterte Hausfrau wieder e. lieben Mann, den es nicht stört, dass ich so gerne koche u. häuslich bin. Ich möchte jetzt der Einsamkeit ein Ende bereiten u. bringe alle Voraussetzungen für ein schönes Miteinander. Rufen Sie üb. pv an, vlt. verbindet uns das gl. Schicksal. Tel. 0176-45891543

Anja 65, seit kurzem verwitwet, bin e. bescheidene, aber sehr hübsche Frau, mit toller Figur, etwas vollbusig. Ich koche gern u. gut, bin fleißig in Haus u. Garten, wäre umzugsbereit. Würde dich gerne schon am Wochenende treffen. Erfülle mir bitte diesen Wunsch mit deinem Anruf pv Tel. 0160 - 7047289

An eine Frau im Taunus: Konrad 73J., groß, 2 J. verw. Ich möchte nicht immer das 5. Rad sein. Wünsche mir wieder eine Begleiterin, auch gern mollig. 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

Helga, 65 J., kinderlose Witwe, umgänglich u. immer ehrlich. Ich liebe leckeres Essen kochen u. den Haushalt in Ordnung halten. Das Leben könnte so schön sein, wenn da nicht die Einsamkeit wäre. Suche e. lieben Mann, der mich braucht. Mit m. Auto könnten wir Ausflüge machen. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Jutta, 71 Jahre jung, völlig alleinstehend, hier aus der Gegend, habe eine feminine, schöne Figur, bin liebevoll, charmant u. sehr herzl., eine gute Hausfrau u. Köchin, suche auf diesem Weg üb. pv einen lieben, guten Mann (Alter egal), bei getrenntem oder gemeinsamen Wohnen. Darf ich Sie mit meinem Auto besuchen? Sie erreichen mich Tel. 0151 - 62913879

Corona-Aktion: "Finde gerade jetzt Verlässlichkeit und Fürsorge in einer guten Partnerschaft!" Melde Dich gleich! 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

Erna, 76 J., mit fraul.-vollbusiger Figur. Bin eine saubere, ordentl. Hausfrau, die gerne kocht, backt u. verwöhnt, leider seit kurzem verwitwet u. sehr einsam. Mag Handarbeiten u. kleine Ausflüge mit meinem Auto. Habe nur eine Kl. Wohnung u. könnte zu Ihnen kommen, wenn Sie üb. pv anrufen. Tel. 0176-45986085

Ich, Veronika, 76 J., seit kurzem verwitwet, suche einen guten, ehrl. Mann (Alter egal) üb. pv, hier aus der Gegend. Ich habe eine schlanke, schöne Figur, bin fleißig, zärtlich, häuslich, eine gute Autofahrerin, Köchin u. saubere Hausfrau. Ich bin nicht anspruchsvoll, möchte einfach wieder für jemanden da sein. Tel. 0170 - 7950816

X Claudia, a.d. Ts. Mit 66 geht's doch nochmal los, wenn man den einen Tropfen heißen Blutes hat. Welcher Mann aus dem Taunus ist auch wieder allein? 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

Sabina, 61 J., bin eine herzliche, fleißige Landfrau u. super Köchin, mit gr. Liebe zur Natur u. häusl. Gemütlichkeit. Mir fehlt nur ein bodenständiger Mann, für den ich mit ganzem Herzen da sein werde. Jetzt warte ich auf Dich u. Deinen Anruf üb. pv. Tel. 06431-2197648

BETREUUNG/PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM



Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24

Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben
„24 Stunden Betreuung“
professionell + zuverlässig
06172-2889191
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com

ask senioren home-service

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Koch/Köchin für unsere Mutter in Königstein gesucht am frühen Abend mehrfach die Woche.
rang@immoproject.net

KINDERBETREUUNG

Rentnerin bisher tätig in Hausaufgabenbetreuung bietet ab 23.03.20 bis 17.04.20 Betreuung für 6 bis 10 jährige Kinder in Königstein. Max. 3 Tage wö. SMS an 0174/878 2185

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Oberstedten, Garten-Grundstück zu verkaufen, ca. 3.000 m², an der Bebauungsgrenze, Bergweg/Hühnerbergweg, E-mail: mj.pan@web.de

Naturfreund sucht Waldgrundstück (kein Bauerwartungsland/nicht in Stadtnähe) im Taunus. Mit Hütte zur Pacht/Kauf. Tel. 0170/5356359

Familie sucht Gartengrundstück in Kronberg, Oberhöchstadt und Umgebung zur Pacht/Kauf. Gerne auch Gartenbeteiligung. Tel. 0176/39903070

IMMOBILIEN-GESUCHE

Ich suche ein kleines Reihenhaus von Privat. Tel. 06172/9819902

Suche Reihenhaus o. ETW von Privat. Tel. 0178/1674454

Ehepaar sucht helle 4-Zi-Eigentums-Wgh mit Südwest-Balkon o. -Terrasse ohne Maklergebühr in Friedrichsdorf oder Bad Homburg. Chiffre OW 1201

Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH, bevorzugt in Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Von Privat, ohne Makler: Suche Grundstück, bevorzugt in Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Von Privat, ohne Makler: Suche eine Lagerhalle bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Akademikerpaar mit 2 Kindern sucht Haus, 5-Zi.-Wohnung oder entspr. Grundstück zum Kauf in Oberursel. Gern auch Immobilien mit Sanierungsbedarf. Freuen uns auf Ihren Anruf! Tel. 0163/4311994

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Junge Familie (berufstätige Akademiker mit einem 1-jährigen Sohn) sucht ein Haus mit Garten (EFH/DHH/REH) zum Kauf oder ein Grundstück zum Bebauen; ab ca. 140 qm Wohnfläche bzw. 400 qm Grundstücksfläche, Erreichbarkeit mit U-Bahn/ S-Bahn gewünscht, Kaufpreis (je nach Zustand der Immobilie) bis EUR 1.200.000,- Wir freuen uns auf Ihre Zuschriften.
Chiffre: KB 12/1

NACHHILFE

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi, alle Klassen (auch Hausbesuche) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Kinderbetreuung gesucht! Wir suchen ab SOFORT eine liebevolle, zuverlässige, aufgeschlossene und loyale Kinderbetreuerin für unsere beiden KIDS (8 + 11). Schneidhain, 2 x die Woche ca. 15.00-18.00 Uhr. Minijob. Langfristige Zusammenarbeit gewünscht. Eigenes Auto und gute Deutschkenntnisse von Vorteil. Wir freuen uns auf Sie!
Familie Döllner Tel. 06174/201465

STELLENGESUCHE

Polnischer Handwerker für komplette Renovierung und Innenausbau aus einer Hand. Gute Fertigung und Beratung. Preiswert!
Tel. 0178/5389885

Renovierungsarbeiten aller Art: Maler-, Spachtel-, Tapezierarbeiten, Parkett- und Laminatverlegung, Lackierungen, Fassaden. Tel. 0176/23690725

Gelernter Maler/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen. Tel. 0173/6802655

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter:
Tel. 01578/3163313
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Guter Handwerker sucht Aufträge, Std.-Lohn o. pauschal. Maler-, Verputzarbeiten, Parkett-, Laminat-, Fliesenverlegung, neue Fenster u. Rollläden.
Tel. 0163 - 8611555

Haushaltshilfe: Deutsche freundliche Putzfrau mit Erfahrung sucht Arbeit, auch bügeln.
Tel. 0160/99154393

Zuverlässige Frau mit PKW. Hilft gerne bei täglichem Einkauf, Arztbesuch, wichtigen Besorgungen o. Spaziergängen. Tel. 0160/7075866

Biete Reinigungsdienst für Fenster und Wintergärten an.
Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle im Raum Oberursel.
Tel. 0163/7988323

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service.
Tel. 0160/7075866

Freundlicher deutscher Handwerker mit Erfahrung repariert alles im Haus, auch Streichen.
Tel. 0171/8671802

Tapezieren/Streichen, alle Farben, Trockenbau, Lackieren, Abriss-Arbeit. Wir arbeiten zuverlässig, schnell, sauber, preiswert.
Tel. 0157/39788972

Ausgelernter Fliesenleger macht alle Fliesenarbeiten bei Ihnen zu Hause. Noch Termine frei!
Tel. 01577/5624866

Wir erledigen Reinigungsarbeiten (Praxis, Treppe, Büro, Fenster) und Hausmeisterdienste.
Tel. 0177/4021240

Gärtner sucht Arbeit. Hecken schneiden, Bäume fällen, Rasen mähen, Laub kehren u. entsorgen. Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Gelernter Maler (Rentner) bietet: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden, Wohnungsauflösung an. Tel. 0171/8629401

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Biete Reinigungsservice für Büro, Praxen, Privathaushalt. Zuverlässig und flexibel. Auf Rechnung.
Tel. 0176/64765764

Gartenfachmann übernimmt alle Gartenarbeiten, Obstbaum- und Heckenschnitt. Tel. 06196/25550

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen.
Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Übernehme Ihre Gartenarbeiten: Beetpflege, Laubentfernung, kleine Büsche/Stauden schneiden.
Tel. 0152/08733643
06195/724874

Ich biete Hilfe für Renovierungen, Innenausbau, Trockenbau, Malerarbeiten, Bodenbeläge, Fliesenverlegung und Badsanierungen an.
Tel. 06173/322587
Handy: 0178/1841999

Suche Arbeit im Garten. Biete langjährige Erfahrungen als Gärtner an, für Arbeiten jeglicher Art. Zudem bringe ich eigenes Werkzeug mit.
Handy: 0178/1841886

Fachmann bietet: Fassadensanierung, Renovierung, Vollwärmeschutz, Maler- u. Maurerarbeit, Innen- und Außenputz, Spachtelarbeit
Tel. 0157/75662375

Handwerker übernimmt: Fliesenarbeiten, Tapezierarbeiten, Laminat und Vinyl Boden, Spachtel außen u. innen. Elektroarbeiten, alle Gartenarbeiten, Reinigungsarbeiten, Objekt Management, Entrümpelungen, Transporte jeglicher Art. Werkzeug und Fahrzeug vorhanden (Rechnung)
Tel. 0172/4356889

RUND UMS TIER

Liebevoll zuhause gesucht! 2 EKH Katzen, 7 Jahre, kastriert, Wohnungshaltung; gesund, suchen Familie ohne Hund und Kleinkinder. Mehr Info unter Tel. 0176/70044633

Hundebetreuung Oberhöchstadt/Kronberg. Sie haben keine Zeit mit Ihrem vierbeinigen Hausgenossen Gassi zu gehen oder wollen eine stundenweise Betreuung? Rufen Sie mich an unter
Tel. 0172/6628390

UNTERRICHT

Kinder-Betreuung: Erfahrene Pädagogin bietet individuelle Lern-Betreuung online und Eltern-Beratung.
Tel. 0170/4823979

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Keyboard-Unterricht f. jed. Alter, langjährige Erfahrung, Näheres unter:
Tel. 06172/789777
www.take-note-music.npage.de

Englisch für Schüler & Erwachsene vom Profi. Tel. 0173/9300683

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Garagen-Flohmarkt An der Heide 45 – Oberursel am 22.03.2020 von 9.00 – 18.00 Uhr auf rd. 60 m² von Priv.

Pedelec Ebike Flyer T5 Premium, gepfl., geringe Laufleistung 5.300 km, silber, Tiefenstiel, Rahmenhöhe 55 cm, 8-Gang-Nabenschaltg., Batt. 625Wh, Neupreis 9/09 3.400,- €, VB 700,- €. Tel. 0170/7222606

Lindenstamm 4,50 m x 0,30 cm - schnurgerade, € 60,00/qm - Falkenstein. Tel. 06174/22628

Wohnungsauflösung in Kronberg am Samstag, 21.03.20, 14 - 18 Uhr Hartmuthstraße 6

E-Bike Kalkhoff, Damenrad incl. Akku-Ladegerät, Fahrradhelm und Abus-Schloss nur 400,- €, Tel. 06196/5618400

Div. moderne, gut erhaltene Büromöbel günstig abzugeben. Bisleys, Schreibtische, Regale u. v. a. m.
Tel. 06174/9362-0
zwischen 9 und 14 Uhr

Habe Couchtisch hell Eiche, handgemacht, massiv gearbeitet mit gedrehten Füßen abzugeben für 350,- €. Kronberg (Richter)
Tel. 06173/66541

Ganzkörper - Sonnenliege HAPRO HB 584, wenig benutzt, fast neuwertig, Sofortanschluss, nur 250,- €
Tel. 06174/3735

VERLOREN/GEFUNDEN

Dragon (Gartenhilfe), ich habe Ihre Tel.-Nr. verloren. Wer kennt ihn? Bitte melden:
Mobil: 0176/50918779 (B. Hbg.)

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

Computerspezialist, IT-Ausbilder, bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Service, Internet u. Telefon Anschluss Konfiguration, Router Tausch, WLAN Optimierung, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Heilen mit Liebe und Zeit
Chirotherapie, Akupunktur
Akupressur, Heilhypnose
Praxis Beuscher-Schachte
Feldbergstr. 59, Oberursel
0170 - 5279069

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert.
W. Schröder Tel. 06172/78810

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantierte 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

PC-Senior (über 50 Jahre Computer-Praxis) mit viel Geduld, hilft Senioren beim sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Tablet-PC, Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg und nähere Umgebung.
Tel. 0151/1576-2313

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.
Tel. 06171/983595

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung.
Tel. 0160/7075866

Suche Groschen und Pfennige für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, Lire etc.)
Tel. 0174/5891930

Führe kostenlose Haushaltsauflösungen u. Entrümpelungen durch. Auch im Trauerfall.
Tel. 0174/5891930

Dürfen wir Ihnen helfen? Wenn Sie in Quarantäne sind oder zu einer Risikogruppe gehören, vermitteln wir ehrenamtliche Helfer, die für Sie einkaufen, Botengänge oder das Gassigehen übernehmen. Quarantänehelfer mit Herz sind gern für Sie da.
Tel. 06174/9354257
www.quarantaenehelfer.de

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MCs, LPs usw.). Beratung und Qualität stehen für Erfolg!
Tel. 06173/68114

Selbsthilfe Gruppe. Kostenlos. Suche Betroffene wie ich: Dr. Oyman. Mehr Info: TAUNUS-KREBS.JIMDOSITE.COM

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 145.250 Exemplare

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten · Schwalbacher Nachrichten · Bad Sodener Echo

Auftraggeber, Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Unterschrift: _____

IBAN: DE _____

Unterschrift: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
○ bis 4 Zeilen 12,00 €
○ bis 5 Zeilen 14,00 €
○ bis 6 Zeilen 16,00 €
○ bis 7 Zeilen 18,00 €
○ bis 8 Zeilen 20,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
○ Ja ○ Nein

Chiffregebühr:
○ bei Postversand 5,00 €
○ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

(Bitte immer mit angeben.)

Familienunternehmen Alberti verbindet Tradition mit Zukunft

Oberursel (fch). Pünktlich zum Start in die Freiluftsaison öffnet das Oberurseler Traditionsunternehmen Alberti die Türen seines neuen Domizils an der Frankfurter Landstraße 86. Schon von weitem zu lesen sind am neuen Unternehmenssitz der im leuchtenden Rot gehaltene Firmenname und das Banner Neueröffnung. Das Familienunternehmen Alberti ist der Spezialist für hochwertige Gartenmöbel, Gartentechnik und Werkzeuge im Taunus.

Während der gesamten Bauzeit konnten die Kunden im Vorbeifahren miterleben, wie der neue Firmensitz in die Höhe wuchs und Gestalt annahm. Entworfen hat das moderne Gebäude Architekt Robin Weber aus Oberursel. Zwar lag der Hallenbau in den Händen eines belgischen Unternehmens, doch den Innenausbau führten örtliche Firmen durch. In der zweiten Märzwoche begrüßte Jörg Alberti gemeinsam mit Seniorchef Heiner Alberti und den elf Mitarbeitern zahlreiche Gratulanten und Kunden zur Neueröffnung.

Der erste Eindruck „größer, heller und schöner“ bestätigt sich beim Betreten des neuen Gebäudes. Verteilt auf zwei von Tageslicht durchfluteten Etagen mit ungestörtem Ausblick auf die Umgebung finden die Alberti-Kunden eine attraktive Präsentation des Sortiments sowie moderne Beratungsplätze. Für die Kunden ist die Standortverlegung von der Oberurseler Altstadt nach Oberursel-Süd mit vielen Vorteilen verbunden. „An unserem neuen Firmensitz bieten wir unseren Kunden ein ganz neues Shopping-Erlebnis“, sagt Jörg Alberti. Vor allem bei hochwertigen Gartenmöbeln und Gartengeräten geht der Trend zur großflächigen Präsentation, die umgesetzt wurde.

Am neuen Standort präsentiert das Unternehmen sein Sortiment auf 1300 Quadratmetern Verkaufs- und Ausstellungsfläche und verfügt über 800 Quadratmeter zusätzliche Lagerfläche. In der Innenstadt waren es nur 700 Quadratmeter Verkaufsfläche. Gab es vor dem Hinterhaus in der Strackgasse 6 nur fünf Park-



Jörg und Heiner Alberti hätten gern mal Zeit, um im Obergeschoss ihres neuen, lichtdurchfluteten Unternehmens in Lounge-Möbeln ausgiebig zu relaxen. Foto: fch



Der neue Alberti-Unternehmenssitz in der Frankfurter Landstraße 86.

Foto: fch

Kein persönlicher Kundenkontakt

Hochtaunus (how). Gesundheit steht für die Raiffeisenbank im Hochtaunus an oberster Stelle. Zum Schutz der Kunden, Gäste, Geschäftspartner und Mitarbeiter hat das Institut Maßnahmen ergriffen, um die Ansteckungsgefahr und weitere Ausbreitung von Corona zu reduzieren. Um ihrer sozialen Verantwortung nachzukommen, hat die Bank die Filialen für persönliche Termine bis voraussichtlich 28. März geschlossen.

Die Mitarbeiter in den Filialen sind selbstverständlich montags bis freitags von 6 bis 22 Uhr sowie samstags und sonntags von 9 bis 13 Uhr für die Kunden unter Telefon 06172-

99550 erreichbar. Nach telefonischer Anmeldung ist der Zugang zu den Schließfächern während der Öffnungszeiten gewährleistet. Nach telefonischer Anmeldung können auch Bargeldbeträge in der Filiale abgeholt werden. Personen mit grippeähnlichen Symptomen werden allerdings gebeten, von Filialbesuchen abzusehen.

Im Falle von aufzubehaltenden Wertpapierordern werden die Kunden gebeten, ihren persönlichen Berater telefonisch zu kontaktieren. Aus rechtlichen Gründen werden diese Gespräche wie immer von den Beratern aufgezeichnet.

plätze, stehen den Kunden in der Frankfurter Landstraße 86 mit 21 Parkflächen mehr als viermal so viele zur Verfügung. Da beim Thema Entspannung und Erholung Garten, Terrasse und Balkon immer mehr in den Vordergrund rücken, hat Jörg Alberti für den Bereich Gartenmöbel das gesamte Obergeschoss reserviert. Hier finden Kunden alle passenden Möbel für das Leben und Genießen im Freien. Mit Hilfe von angesagten Lounge- und allen anderen Gartenmöbeln gewinnt der Aufenthalt unter freiem Himmel eine neue Qualität. Mit ihrer Hilfe lassen sich quasi Wohn- und Esszimmer nach draußen verlegen. Wobei keinerlei Abstriche bei Komfort, Stil und Funktion gemacht werden müssen. Materialien, Gestelle und Stoffe sind an die klimatischen Herausforderungen angepasst können zum Teil auch die kalte Jahreszeit unbeschadet im Freien überstehen.

Schatten spenden und vor schädlicher UV-Strahlung schützen Alberti-Kunden bei Bedarf Sonnen-, Ampel- und Gartenschirme in vielen Farben und Größen. Wer beim Erho-

len und Entspannen auf einen perfekt gepflegten Rasen blicken möchte, der greift zu Rasenmähern, die bei Alberti angeboten werden. Die erstklassig ausgebildeten Fachverkäufer des Service-Teams helfen den Kunden bei der perfekt auf ihre Gartengröße abgestimmten Modellauswahl wie auch bei der Wahl der Gartengeräte aller Art.

„Die Zufriedenheit unserer Kunden hat für uns oberste Priorität. Seit 105 Jahren sind wir der kompetente Ansprechpartner in Sachen Garten. Wir sind das Fachgeschäft für Gartenmöbel, Sonnenschirme, Grills, Rasenmäher und Kettensägen in Oberursel und im Taunus. Wir setzen bei unserem gesamten Sortiment, zu dem auch Werkzeuge und Eisenwaren gehören, auf Vor-Ort-Beratung und Service“, so Jörg Alberti. Dass dies ein Versprechen ist, zeigen Kundenzufriedenheit und Kundentreue. Auch Kinder kommen beim Einkaufsbummel im neuen Alberti-Domizil auf ihre Kosten. Sie können bequem und sicher vom ersten Stock ins Erdgeschoss rutschen.

Johannespassion am 14. März 2021

Oberursel (ow). Die evangelische Christuskirchengemeinde muss das für Sonntag, 29. März, geplante Oratorienkonzert mit Johann Sebastian Bachs „Johannespassion“ wegen des Coronavirus absagen.

Das Geld für bereits bezahlte Karten aus dem Vorverkauf wird komplett zurückerstattet. Gegen Vorlage der Konzerttickets wird die bezahlte Summe an den Vorverkaufsstellen, wo sie gekauft wurden, zurückerstattet: bei der Buchhandlung Von Nolting in der Kumeliusstraße 3, und im evangelischen Gemeindebüro der Christuskirche, Oberhöchstadter Straße

18b. Wer die Summe oder einen Teilbetrag für die wegen des Ausfalls recht hohen Kosten für die Kirchenmusik spenden möchten, erhält im Gemeindebüro eine Spendenbescheinigung. Wir bedanken uns im Voraus sehr herzlich für jegliche Zuwendung, die uns ermöglicht, auch weiterhin anspruchsvolle Werke in unserer Kirche erklingen zu lassen.

Die Christuskirchengemeinde teilt schon jetzt mit, dass Bachs meisterhaftes Passionsoratorium „Johannespassion“ in nahezu gleicher Besetzung für nächstes Jahr am 14. März 2021 in der Christuskirche geplant ist.

CDU-Kreisparteitag wird verschoben

Hochtaunus (how). „Das Coronavirus breitet sich derzeit weiter aus, und wir alle sind dazu aufgefordert, zu überprüfen, welche Veranstaltungen notwendig sind und welche wir verschieben können“, schreibt der CDU-Kreisvorsitzende Jürgen Banzer.

Natürlich sei der Kreisparteitag mit den Neuwahlen des Kreisvorstands wichtig, „aber wir können die Versammlung zu einem späteren

Zeitpunkt durchführen und haben uns deshalb im Geschäftsführenden Kreisvorstand darauf verständigt, dass wir besonders aus Rücksicht auf ältere und immunschwächere Menschen unseren Kreisparteitag verschieben“.

Der geplante Termin am Samstag, 28. März, um 10 Uhr in der Erlenbachhalle entfällt deshalb. Als neuer Termin ist Samstag, 6. Juni, angedacht.

Lesen Sie die Oberurseler Woche bequem auf unserem neuen Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

STELLENMARKT

LENHARDT & BÖLLENHOF

Wir suchen Sie!
für
Oberursel

Verkäufer (m,w,d)
für halbe oder ganze Tage
von April bis Juni
gerne auch Rentner
und Hausfrauen

Interesse?
Tel: 0176 47894673 oder
bewerbung@boellenhof.de
www.boellenhof.de

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG! Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit oder Teilzeit für unsere diabetologische Schwerpunktpraxis und hausärztliche Praxis gesucht.

Wir bieten: übertarifliche Bezahlung
übertariflichen Urlaub
moderne, große Praxisräume
Unterstützung bei der Weiterbildung

Wir sind: ein freundliches, aufgeschlossenes und motiviertes Team und freuen uns auf Sie!

Bewerbungen schriftlich oder per E-Mail an:
Praxis Dr. med. G. Zerth, Dornbachstr. 30, 61440 Oberursel
E-Mail: cmzerth@gmx.de

Wir suchen längerfristig bei guter Bezahlung und flexiblen Arbeitszeiten für 10 – 15 Std./Woche eine/n **Student/in** für Buchhaltungsaufgaben. Telejet GmbH, Königstein, Tel. 06174 96990, E-Mail: bewerbung@telejet.de

www.taunus-nachrichten.de

Nachhilfelehrer (m/w)
in Oberursel gesucht,
flexible Zeiteinteilung!
Tel. 06171 206 2234

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:
Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch, Italienisch, und Französisch

auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet. Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Europass C.V.) an:
Berlitz Deutschland GmbH
Hauptstraße 81-85,
65760 Eschborn
jobs.eschborn@berlitz.de
www.berlitz.de

Ostermarkt

Hochtaunus (how). Aus aktuellem Anlass fällt der für Freitag, 20. März, geplante Ostermarkt in den Hochtaunus-Kliniken, Zepplinstraße, aus. Da es derzeit eine Vielzahl von Veranstaltungen an allen drei Klinikstandorten gibt, die vermutlich abgesagt und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden müssen, bitten die Hochtaunus-Kliniken darum, sich immer tagesaktuell auf ihrer Website zu informieren, da eine rechtzeitige Veröffentlichung in der Tageszeitung wegen der dynamischen Lage nicht immer gewährleistet werden kann. Alle Informationen finden Interessierte unter www.hochtaunus-kliniken.de.

IMMOBILIENMARKT

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014). Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

- Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV), Verbrauchsausweis: V, Bedarfsausweis: B
- Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
- Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
 - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
 - Heizöl: Öl
 - Erdgas, Flüssiggas: Gas
 - Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
 - Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel: Hz
 - Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
- Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
- Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel: Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D • **Mögliche Abkürzung:** V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

FÜR SIE AN ÜBER 300 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN



Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien - Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
kostenfreie und diskrete Beratung



SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAKREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
Alleestraße 22 | 65812 Bad Soden
Telefon: 06196 - 64 03 90 0
bad.soden@von-poll.com

ZWEI SHOPS IN BAD HOMBURG
Am Hohlebrunnen 1 | Louisenstraße 148 c
61352 Bad Homburg | 61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 - 68 09 80
bad.homburg@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
Hauptstraße 28 | 65719 Hofheim
Telefon: 06192 - 80 70 70 0
hofheim@von-poll.com

SHOP KRONBERG
Friedrich-Ebert-Straße 8 | 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 70 28 82 0
kronberg@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
Kreuzgasse 24 | 61250 Usingen
Telefon: 06081 - 96 53 02 0
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
Georg-Pingler-Straße 1 | 61462 Königstein
Telefon: 06174 - 25 57 0
koenigstein@von-poll.com

PaXsecura – aus Erfahrung sicher

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.

Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 - 91 15 94
www.schreinerpreuss.de
E-Mail: info@schreinerpreuss.de

Schreinererei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

Partnerbetrieb



SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr € Preis

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 628 8-0 | Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Selbst geerntet schmeckt's am besten

So einfach lässt sich Obst und Gemüse im Garten oder auf dem Balkon anbauen

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Ofenstudio
Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche
Zepelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

(djd). Gerade erst geerntet, stehen Tomate, Möhre und Zucchini in Form eines knackigen Salates gleich auf dem Tisch. Frischer als aus dem eigenen Garten oder vom Balkon kann Obst und Gemüse wohl kaum sein. Viel Platz ist gar nicht notwendig für eine eigene Ernte. Hochbeete oder Kübel ermöglichen das Selbergärtnern auch auf wenig Raum. Ein großer Vorteil der eigenen Ernte ist, dass man genau weiß, wie und womit die Pflanzen während des Wachstums behandelt wurden - und was somit buchstäblich „drin“ ist. Die Qualität der eigenen Ernte beginnt bereits mit der Wahl der Samen und vor allem des Düngers.

Immer mehr Freizeitgärtner legen großen Wert auf reine Bio-Qualität oder besser noch vegane Eigenschaften - also frei von tierischen Abfallprodukten wie Blut- und Knochenmehl, wie sie in konventionellen Düngern nachgewiesen werden konnten. Das Angebot an entsprechenden Bio-Düngern im Fachhandel und in Baumärkten wächst kontinuierlich. So hat etwa Wolf-Garten zusammen mit dem World Wide Fund For Nature (WWF) die Pro-

duktserie „Natura Bio“ entwickelt. Im Gartendünger dieser Serie beispielsweise sind ausschließlich pflanzliche Komponenten aus nachwachsenden Rohstoffen ohne gentechnische Veränderungen enthalten. Darüber hinaus enthält der Dünger garantiert keine tierischen Bestandteile. Das zu 100 Prozent pflanzliche Granulat eignet sich gleichermaßen für die Düngung von Gemüse, Blumen und Gartenpflanzen. Durch den Einsatz



Selbergärtnern liegt im Trend - und trägt mit Obst und Gemüse aus eigenem Anbau zudem zu einer gesunden Ernährung bei.
Foto: djd/WOLF-Garten/Lightmark

knapper werden. Abhilfe schaffen kann jeder Gartenbesitzer auf unkomplizierte Weise. Mit den Natura Bio Saatkugeln etwa wird Blumensäen einfach und auch für Kinder zu einem besonderen Erlebnis. Im Handumdrehen halten kunterbunte Blüten Einzug im heimischen Garten - eine wichtige Nahrungsquelle für Bienen und Schmetterlinge. Erhältlich sind die Kugeln im 6er-Set. Sie bestehen aus einem Gemisch aus Erde, Ton sowie einer Sommerblumen-Mischung mit 17 verschiedenen, farbenprächtigen Sorten. Die einfache Anwendung macht die Saatkugeln zum Highlight etwa auf Kindergeburtstagen.



Platz zum Gärtnern ist selbst auf dem kleinsten Balkon. Mit dem passenden Dünger lässt sich so die eigene Ernte in Bio-Qualität einfahren.
Foto: djd/WOLF-Garten/Lightmark

von Stickstoff, Kalium, Phosphor und Magnesium wird eine nachweisliche Verbesserung im Wachstum und in der Zell- und Blütenbildung erzielt. Zusätzlich wird das Bodenleben positiv beeinflusst. Aus derselben Serie gibt es Rasendünger sowie spezielle Produkte für Gehölze und Rhododendren, sodass jede Pflanze individuell angepasst mit dem richtigen Nährstoffmix versorgt werden kann. Längst ist es bekannt: Das zunehmende Insektensterben wird zu einer Herausforderung für unsere Ökologie. Ein Problem ist, dass die Lebensräume für Biene, Schmetterling und Co. immer

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zepelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

GARTEN-GESTALTUNG
NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG ·
HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND
PFLASTERARBEITEN · BAUMPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE

dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
www.elbe-gala.de

FRÜHJAHRSPFLEGE
65835 LIEDERBACH ☎ 06196/77 46 60

Taxi Schütz

Wir übernehmen Ihren Einkauf in Oberursel & Umgebung!

Für Menschen, die in dieser Zeit größere Menschenansammlungen meiden sollen & wollen.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellungen unter

06171/911 393

Liefergebühr ab 15.- EUR

**AUKTIONSHAUS
KÖNIGSTEIN**

Unsere Auktion am 21. März 2020 findet ab 11 Uhr statt! Bitte bieten Sie wenn möglich online oder telefonisch mit.

Unseren Katalog und Hinweise zur Registrierung finden Sie auf unserer Homepage: www.auktionshaus-koenigstein.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620

**AUKTIONSHAUS
Oberursel**

Fuchstanzstraße 33
Auktionatorin Sarah Schreiber
Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de



**Kronberger
Lichtspiele**

mein Kino...

Aus Fürsorge für unsere Gäste und unser Personal unterbrechen wir den Spielbetrieb bis auf weiteres...

Bleiben Sie gesund!

Bereits im Vorverkauf erworbene Tickets werden erstattet

Gutscheine für Ihren nächsten Kinobesuch können Sie gerne auf unserer Homepage kaufen...

www.kronberger-lichtspiele.de

Die Oberurseler Woche im Internet: www.oberurseler-woche.de

Ein Service für die Leser der Oberurseler Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

**Jürgen von der Lippe
VOLL FETT**
Stadthalle
12.3.2021 € 32,45 - 44,80 €

**A Exclusive Acoustic Night with
FRONTM3N**
„Up Close“ - Tour 2020
Stadthalle
18.9.2020 20,00 €

Jazzkonzert mit Werner Lohr
Rathaus Oberursel
10.05.2020 20,00 €

**Ramon Chormann
„Ferk mit Krigge“**
Straußwirtschaft „Alt Orschel“
01. + 02.07.2020 28,60 €

**Magic Monday Show Frankfurt
Wunder, Witze, Weltniveau**
Straußwirtschaft „Alt Orschel“
03. + 04.07.2020 27,50 €

Alles was Recht ist
Straußwirtschaft „Alt Orschel“
09.07. - 11.07.2020 15,95 €

**THEATER IM PARK
„König Ödipus“ nach Sophokles
von Bodo Wartke**
Park der Klinik Hohemark
10.07. - 15.08.2020 23,10 €

**Rodgau Monotones in Stierstadt
Stierstadt feiert 50 Jahre Zeltker!**
Festplatz
10.07.2020 17,50 €

**Sommer-Highlights
Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler**
Straußwirtschaft „Alt Orschel“
14.08. + 15.08.2020 19,80 €

**BauchComedy - Peter Moreno
Lachen ist Programm!**
Straußwirtschaft „Alt Orschel“
22.08.2020 25,00 €

Tschüss(el)
Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler
Alt Oberurseler Brauhaus
31.10. - 12.12.2020 19,80 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

HESENTAG BAD VILBEL

REVOLVERHELD + ALVARO SOLER + JORIS
05.06.2020 64,00 - 74,00 €

GIESINGER + BOSS HOSS + HEINZMANN
06.06.2020 69,00 - 79,00 €

hr3-Festival-Kombiticket **123,00 - 141,00 €**

SEED und Gäste
12.06.2020 61,90 €

John Fogerty
14.06.2020 69,90 - 79,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Ingo Appelt
Kurtheater Bad Homburg
verlegt auf 09.09.2020 30,65 - 34,05 €

Hölder - Das Musical
Kurtheater Bad Homburg
25.04.2020 15,00 - 25,00 €

Tabaluga und Lilli
Kurtheater Bad Homburg
24.05.2020 26,00 - 35,00 €

**Schnappschiß aus Hessen
Die Lach- und Ach-Show**
Äppelwoi-Theater
20.10.2019 - 05.06.2020 22,50 €

AUFTAKT FUGATO 2020
**Neue Philharmonie Frankfurt,
JSO Hochtaunus**
Erlöserkirche
20.9.2020 € 26,00 - 35,00

**Juke-Box-Spaß & Asbach Cola
Die 70er Revival Show**
Äppelwoi Theater
19.9. - 23.1.2020 22,50 €

**Russisches Ballettfestival Moskau
Schwanensee**
Ein Ballettklassiker für die ganze Familie
Kurtheater
18.12.2020 55,00 - 59,00 €

**The 12 Tenors
Tour 2021**
Kurtheater
2.1.2021 43,00 - 58,00 €

**SEBASTIAN PUFFPAFF
WIR NACH**
Kurtheater
16.1.2021 28,35 - 33,85 €

**11. BAD HOMBURGER
POESIE & LITERATURFESTIVAL**

**Volker Bruch
Siddhartha - Hermann Hesse**
Kurtheater Bad Homburg
27.05.2020 23,90 - 49,85 €

**Matthias Matschke
Mary Shelley's Frankenstein**
Güterbahnhof
10.06.2020 34,05 - 49,85 €

**Nina Hoss -
Wer die Nachtigall stört - Harper Lee**
Güterbahnhof
10.06.2020 34,05 - 49,85 €

**Michael Mendl
Weihnachten bei den Buddenbrooks
Thomas Mann
und weitere weihnachtliche Texte**
St. Marien
12.12.2020 11,45 - 43,05 €

FMV Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

TV Weißkirchen setzt Übungsbetrieb aus

Oberursel (ow). Das sich ausbreitende Coronavirus greift tief in die Lebensgewohnheiten ein und beeinträchtigt auch massiv den Vereinssport. Aufgrund der aktuellen Situation und aus Verantwortungsbewusstsein den Mitgliedern gegenüber hat der Vorstand des Turnvereins Weißkirchen bereits am Freitag Maßnahmen beschlossen und umgesetzt. Der Verein stellt seinen Sport- und Übungsbetrieb vorerst bis zum 19. April vollständig ein und verschiebt die Jahreshauptversammlung vom 20. März bis auf weiteres. Zu dem neuen Termin wird fristgerecht eingeladen, wenn die Lage überschaubar ist und die am 17. März erlassene Allgemeinverfügung des Hochtaunuskreises zum Schutz der Bevölkerung vor dem ansteckenden Erreger endet beziehungsweise aufgehoben wird. Der Vorstand ist bemüht, sobald wie möglich wieder Normalität im Vereinsleben zu ermöglichen und den Sportbetrieb wieder aufnehmen zu können.

Kleintierzüchter verlegen Versammlung

Oberursel (ow). Die Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins H204 Stierstadt, angekündigt für Freitag, 20. März, um 20 Uhr, wird aufgrund des Coronavirus auf einen späteren Zeitpunkt verlegt.

Keine Veranstaltungen auf der Saalburg

Hochtaunus (how). Auf Grund der derzeitigen Lage werden bis auf Weiteres alle Veranstaltungen des Archäologischen Landesmuseums in den Museen Keltenwelt am Glauberg und Römerkastell Saalburg abgesagt. Die Museen bleiben aber geöffnet. Bereits gebuchte Führungen werden weiterhin durchgeführt.

Naturheilverein sagt Veranstaltungen ab

Hochtaunus (how). Der Naturheilverein Tausen teilt mit, dass sowohl die für Freitag, 20. März angekündigte Naturführung „Das Leben der Bäume“ mit Jörg Fritz als auch der Vortrag „Psychosomatik und Gesundheit“ am Donnerstag, 26. März, wegen der Corona-Krise ausfallen muss.

Rathaus nicht erreichbar

Oberursel (ow). Am Freitag, 20. März, erfolgt von 13 bis 18 Uhr eine technische Umstellung des Telefonanschlusses im Rathaus durch die Deutsche Telekom. Die Stadtverwaltung ist deshalb während dieses Zeitraums telefonisch nicht erreichbar. Die Erreichbarkeit via Internet/E-Mail ist davon nicht betroffen.

Versammlung des VdK entfällt

Oberursel (ow). Aufgrund der Corona-Pandemie wird die für Samstag, 21. März geplante Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbandes abgesagt und bis auf Weiteres verschoben.

Busumleitung

Oberursel (ow). Wegen der Aufstellung eines Autokrans muss der Holzweg von Montag, 23., bis Mittwoch, 25. März, voll gesperrt werden. Daher müssen die Buslinien 41, 42, 43, 44 und 45 in beiden Richtungen umgeleitet werden. Die Busse umfahren den Holzweg und nutzen als Umleitungsstrecke die Feldbergstraße. Dort sind Ersatzhaltestellen in Höhe des Epinay-Platzes und der Josef-Baldes-Passage eingerichtet.

Keine Beratung

Hochtaunus (how). Aufgrund des Coronavirus werden die Sozialberatungen des VdK in Oberursel, Bad Homburg, Friedrichsdorf, Steinbach und in Kronberg bis zum 13. April abgesagt. Informationen gibt es unter Telefon 0151-27649735 sowie per E-Mail.

Von 0 auf Küche in 15 Tagen!

NUR BEI KÜCHE&CO IN OBERURSEL.



KÜCHE&CO OBERURSEL
Zimmersmühlenweg 83 · 61440 Oberursel
Telefon 06171/95 34 680
oberursel@kueche-co.de
www.kueche-co.de/oberursel

KÜCHE & CO

Neue Dusche in 2 Tagen!
nur vom Spezialisten für Ihre Dusch- und Badsanierung



Wir bauen auch Ihre Wellness-Oase!

Schicken Sie uns Fotos und einen Grundriss vom Bad zu und wir erstellen Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Angebot!
info@bad-heizung-vida.de

Oder anrufen und einen Termin vereinbaren. Gerne erfolgt die Beratung auch bei Ihnen zu Hause. Tel.: 06003 - 76 77

me. Torsten Vida GmbH
Dieselstr. 22 | 61191 Rosbach
www.bad-heizung-vida.de

duschking Torsten Vida
Heizung & Bäder
www.duschking.de



**Frankfurt Ticket
RheinMain**

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.30

Sa. 9.00 - 14.00

Ab 18.3. vorübergehend geschlossen!